



DRENSTEINFURT

Die Bürgerschützen St. Johannes suchen einen Nachfolger für König Herbert Reher. **SEITEN 4/5**



AHLEN

Das Stadtfest feiert am Wochenende seinen 30. Geburtstag mit einem echten Staraufgebot. **SEITE 7**



SPORT

Zur Jugendsportwoche hatte der SV Rinkerode eingeladen. Zehn Turniere fanden statt, zwei fielen aus. **SEITE 9**

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 17. Juni 2015
110. Jahrgang / Nr. 45 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG UND DAVENSBERG

Das lokale Wetter

Mittwoch: tagsüber meist sonnig, erst am Abend kann es regnen, dazu bis 22 Grad
Donnerstag: Mix aus Sonne und Wolken, dazu teils kräftige Windböen, bis 18 Grad
Freitag: heute recht ungemütlich mit vielen Wolken, Wind und Regenschauern, 17 Grad



Knapp an der Katastrophe vorbei

Gasleck am Kirchplatz durch Zufall entdeckt

Walstedde • Walstedde ist am Montagabend knapp einer Katastrophe entkommen. Die Sparkasse am Kirchplatz drohte durch einen Gasunfall in die Luft zu fliegen. Bis spät in die Nacht waren Mitarbeiter der Stadtwerke Münster damit beschäftigt, ein Leck in der Leitung abzudichten. Der **Gefahrenbereich** (Bild) wurde weiträumig abgesperrt. Nur durch einen Zufall war das Leck überhaupt entdeckt worden. Die Feuerwehr führte an der Brennerei Eckmann gerade eine Übung durch. Eine aufmerksame Anwohnerin sprach die Kameraden an, dass es auf den Kirchplatz nach Gas rieche. Diese nahm Messungen vor



Foto: Wiesrecker

und stellten eine erhöhte Gaskonzentration fest. Sofort wurde Großalarm ausgelöst, Spezialisten von den Stadtwerken Münster rückten an und ermittelten das Leck. Durch Bauarbeiten auf dem Kirchplatz – dort wurde vor rund vier Wochen ein Leerrohr für eine DSL-Leitung verlegt – ist die Gasleitung zur Kirche offensichtlich beschädigt worden, so dass Gas ausgetreten ist. Durch das Leerrohr konnte es in die Sparkasse gelangen. „Dort war die Konzentration so hoch, dass ein kleiner Funke ausgereicht hätte, das Gebäude explodieren zu lassen“, so ein Experte vor Ort. Durch große Ventilatoren wurde die Sparkasse belüftet, das Gas konnte sich verflüchtigen. Am Dienstag wurde noch einmal Alarm ausgerufen: Der Hausmeister der Sparkasse hatte in einem Nebengebäude Gas gerochen. Feuerwehr und Stadtwerke gaben jedoch schnell Entwarnung und gehen von Ausdünstungen aus. • **mew/dz**

Bequem rein und wieder raus

Lift für Menschen mit Handicap im Erlbad

Drensteinfurt • Menschen mit Behinderung stärker in die Mitte der Gesellschaft zu holen, das ist ein Ziel im „Jahr der Inklusion“, das die Stadt für 2015 ausgerufen hat. Passend dazu hat der Verein Drensteinfurter Sonnenstrahl ein ganz besonderes Projekt realisieren können: einen Lift für das Stewwerter Erlbad. Durch die Unterstützung zahlreicher Sponsoren konnte das rund 10000 Euro teure Gerät angeschafft werden. „Es soll ermöglichen, dass auch Menschen mit Handicap ganz bequem ins Wasser rein- und wieder rauskommen – einfach am sozialen Leben teilhaben können“, erklärte Vereinsvorsitzende Heike Kettner beim Ortstermin gestern Nachmittag. Dort wurde der Lift der Stadt übergeben, die sich in Zukunft um Wartung und Reparatur kümmern wird.

Bürgermeister Carsten Grauwander betonte, wie sehr er sich über die Umsetzung der Idee freue im „Jahr der Inklusion“ und dankte, wie zuvor auch schon Heike Kettner, insbesondere den Sponsoren: „Sie tun nicht nur etwas Gutes für Drensteinfurt, sondern für die Menschen in der ganzen Region.“ Schließlich werde das Erlbad auch von zahlreichen Gästen von außerhalb besucht. Seines Wissens gebe es einen solchen Lift in den umliegenden Bädern nicht. „Hoffentlich macht dieses Projekt auch andernorts Schule.“ • **ne**

• Finanzielle Unterstützung für den Lift leisteten: Stadt Drensteinfurt, Vereinigte Volksbank, Krombacher-Brauerei, Stadtwerke ETO, die Arztpraxis Salomon, Binsfeld und Edelhoff, Stadt- und Wagenfeld-Apotheke sowie der Förderverein Sonnenstrahl selbst.



Zur Übergabe des neuen Lifts waren Vereinsmitglieder und Sponsoren ins Erlbad gekommen. Vorsitzende Heike Kettner (sitzend) demonstriert, wie's funktioniert. Foto: Evering

Ungewöhnliches Ensemble

Das „Dante Trio“ vereint bei seinen Auftritten Saxofon-, Trompeten- und Orgelklänge



Lucas Knappe (v.l.) sowie David und Simon Wiesrecker haben das „Dante Trio“ gegründet. Foto: Wiesrecker

Drensteinfurt • Der italienische Dichter Dante Alighieri stand bei der Namensgebung Pate für das „Dante Trio“. Anfang des Jahres wurde es von den beiden Drensteinfurtern Lucas Knappe und David Wiesrecker sowie dem Walstedder Simon Wiesrecker gegründet.

„Wir spielen schon in einer außergewöhnlichen Formation“, gibt David Wiesrecker zu. Die beiden Bläser im Luftwaffenmusikkorps Münster befanden sich auf der Rückfahrt von einem Konzert, als ihnen die Idee kam, auch privat gemeinsam Musik zu machen. Ihnen fehlte noch ein rhythmischer Begleiter. „Die Orgel fanden wir außergewöhnlich, und da mein Bruder Simon das Instrument gut beherrscht, beschlossen wir, ihn mit ins Boot zu holen“, erzählt David Wiesrecker.

Die Formation Saxofon, Trompete und Orgel ist selten, es gibt so gut wie keine Noten für diese Art von Ensemble. Das hat zur Folge, dass sämtliche Sätze neu arrangiert werden müssen. Mit acht Jahren erhielt der heute 25-jährige Lucas Knappe das erste Mal Saxofonunterricht. Danach ging es mit seiner Karriere steil bergauf. Die Jugendbläserphilharmonie in seiner Heimatstadt Ulm, Jugendblasorchester, Ensembles, Quartette und Big Bands bereiteten ihn auf sein Studium vor. An der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf studiert er im Hauptfach „Klassisches Saxofon“. Zudem besucht er diverse Meisterkurse. Der 28-jährige David Wiesrecker wurde mit 14 Jahren erst relativ spät auf die Trompete aufmerksam. Da er bald gute Fortschritte machte, spielte er noch als

Jugendlicher in Big Bands und Blasorchestern. Bei der Bundeswehr bekam der damals 18-Jährige die Möglichkeit, Musik zu studieren, ebenfalls an der Robert-Schumann-Hochschule. 2012 erhielt er schließlich seine Ernennungsurkunde zum Bachelor of Arts für Musik.

Multitalent

Simon Wiesrecker, mit 22 Jahren der Jüngste im Trio, ist ein musikalisches Multitalent. Als Sechsjähriger begann er mit Gitarrenunterricht, ein Jahr später erhielt er zusätzlich Stunden am Klavier. Noch in der Schule gründete er als E-Gitarrist eine Rockband und spielte zugleich in einer Jazzcombo. Mit 16 Jahren versuchte er sich an der Orgel. Seit 2013 studiert er Musik auf Lehramt an der Uni Osnabrück. Einen Schwerpunkt set-

zen die jungen Männer im Bereich Filmmusik. „Unser Grundgedanke ist es auch, junge Leute anzusprechen und sie über die Filmmusik zur Klassik hinzuführen“, erklärt der Saxofonist. Besonders gerne spielen die drei Filmklassiker wie „Star Wars“, „Harry Potter“ oder „Jurassic Park“. Das sei zwar für eine Kirchenaufführung ungewöhnlich. Die Orgel durch ein Klavier ersetzen wollen sie aber nicht. Schließlich sei sie die Königin der Instrumente. • **mew**

• Das „Dante Trio“ gibt zwei Benefizkonzerte zu Gunsten des Deutsch-Ausländischen Freundeskreises (DAF). Das erste findet am Sonntag, 21. Juni, um 18 Uhr in der St. Pankratius-Kirche in Rinkerode statt, das zweite ist am Samstag, 4. Juli, um 20 Uhr in der Walstedder St. Lambertus-Kirche. <http://dantetrio.com>



Das Zupfensemble der Musikschule zeigt sein Können am Samstag um 17 Uhr im Bürgerforum Ascheberg. Foto: pr

Von Früherziehung bis Rockkonzert

Musikschule Ascheberg beteiligt sich mit Programm am bundesweiten Aktionswochenende

Ascheberg • Unter dem Motto „MusikLeben – Erbe. Vielfalt.Zukunft“ findet vom 19. bis 21. Juni bundesweit der Deutsche Musikschultag statt. Zum siebten Mal werden die öffentlichen Musikschulen sich an diesen Tagen mit Konzerten, Aufführungen und vielfältigen weiteren musikalischen Aktionen präsentieren. Auch die Musikschule Ascheberg hat zu diesem Tag ein Programm zu bieten. Am Freitag, 19. Juni, treffen sich um 15 Uhr die Kinder der Musikalischen Früherziehung aus allen drei Orten im Bürgerforum zu einer gemeinsamen Aktion. Als Zuschauer sollen hier allerdings nur Angehörige dabei sein.

Am Samstag, 20. Juni, beginnt um 17 Uhr ein Konzert mit Ensembles der Musikschule im Bürgerforum. Die beiden Blasorchester, das Zupfensemble, das Querflötenensemble und die „Chor'A'sonnes“ werden ein buntes Programm bieten. Ab 18 Uhr ist am gleichen Tag in der Grundschule Davensberg ein Rockkonzert. Hier wird der Musikschulband „Slaughter Machine“ und vier befreundeten Bands aus der Umgebung ein Podium geboten. Mit dabei sind noch „Drive Against The Stone“ aus Münster und „Departure From Hell“ aus Lüdinghausen, die dem Publikum härtere Sounds anbieten, außerdem „DucTTa-

pE“ aus Lüdinghausen mit Funmetal und Rock sowie „Feierabend“ aus Dülmen, die ihren Stil beim deutschen Punk-Rock einordnen. Der Eintritt kostet 5 Euro, Karten gibt es nur an der Abendkasse. Die Veranstaltung wird von der Offenen Jugendarbeit



Ascheberg unterstützt. Am Sonntag, 21. Juni, spielt die „B-Sharp“-Bigband ebenfalls im Zuge des Musikschultages ab etwa 12 Uhr nach dem Gottesdienst beim evangelischen Gemeindefest. Im Bürgerforum gibt es am gleichen Tag eine Reihe von Vorspielstunden. Die Reihenfolge: 14 Uhr Gesang (Ina Susanna Hirschfeld), 15 Uhr Klavier (Alexander Gabriel), 16 Uhr Querflöte (Miriam Borsch), 17 Uhr Blockflöte und Cello (Andrea Thül-Reddig) sowie Gitarre (Wolfgang Zernig), 18 Uhr Querflöte und Blockflöte (Martina Borgmann), Blockflöte und Oboe (Birgit Kocian) und Akkordeon (Ruslan Maximovskii). Der Eintritt ist jeweils frei.

Freie Plätze beim Ferienprogramm

Drensteinfurt • Beim Ferienprogramm gibt es freie Plätze. Anmeldungen sind im Kulturbahnhof möglich. Die Bezahltermine sind am Freitag, 19. Juni, von 16 bis 18 Uhr in der Turnhalle Walstedde, am Samstag, 20. Juni, von 10 bis 12 Uhr im Jugendheim Rinkerode, am Montag, 22. Juni, von 9 bis 17 Uhr im Kulturbahnhof Drensteinfurt.

Zwei Termine zur Blutspende

Walstedde/Sendenhorst • Ein Blutspendetermin ist am Montag, 22. Juni, von 16.30 bis 20.30 Uhr in der Lambertusschule Walstedde. Einen weiteren bietet das Rote Kreuz am Mittwoch, 24. Juni, von 15.30 bis 20 Uhr in der KVG-Schule Sendenhorst an.

Nebenstelle geschlossen

Rinkerode • Die Verwaltungsnebenstelle Rinkerode bleibt am Montag, 22. Juni, geschlossen. Infos bei der Stadt, Tel. (02508) 9950.

Zimmermeister
HOLZOFEN-BÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08/91 21
Unser Brot des Monats Juni kommt gut an!
Der Dinkelbatzen
100% Dinkel mit 70% Vollkornanteil, Sonnenblumenkernen, Honig + Meersalz
500 g **2,85 €**
Mit bester Empfehlung aus unserer Konditorei:
Hamburger **Franzbrötchen**
Zarter Butterplunder mit Zimtucker
st. **1,30 €**
2 st. **2,40 €**
Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister
Fleischer Kottenstedde
Hammer Str. 15 • 48317 Drensteinfurt • Tel. 0 25 08/12 61
Wochenendangebot vom 18.06. - 20.06.2015
Schweinegeschnetzeltes
verschiedene Sorten
küchenfertig zubereitet 1 kg **8,98 €**
Schweinenackensteaks
für Grill und Pfanne 1 kg **7,98 €**
Hähnchen Grillbrust
besonders magerer Aufschnitt 100 g **1,68 €**
Westfälischer Kernschinken
geräuchert oder luftgetrocknet 100 g **2,28 €**
Donnerstag Eintopftag
Möhreneintopf mit Mettendchen
Portion **3,00 €**
Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 12.30 Uhr: Seniorennetzwerk, „Pottkieker“, Alte Küsterei
- 14 Uhr: KFD, Radtour zu Wegekreuzen, ab Kirchplatz
- 17 Uhr: Eisenbahntreff '99, Sitzung, Gasthaus Averdung
- 17-19 Uhr: Sportabzeichen-Abnahme und -Training, Erlenfeld
- 17.30 Uhr: Stadt, Besichtigung Hotel Zur alten Post; 18.30 Uhr: Ideenwerkstatt, La Piccola
- 19 Uhr: Handarbeitstreff „Nadelspiel“, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum

Walstedde

- 14 Uhr: KFD, Radtour zu Wegekreuzen, ab Kirchplatz

Sendenhorst

- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)
- 16 Uhr: Minisportabzeichen, Sportplatz Jahnstraße
- 18 Uhr: Sportabzeichen-Abnahme, Sportplatz Jahnstraße; 18.30 Uhr: Gelände Westtor
- 18.30 Uhr: ADFC, Feierabend-Radtour, ab K+K-Parkplatz

Albersloh

- 16-19 Uhr: Heimatverein, Boule-Spiel, St. Josefs-Haus

Ascheberg

- 15.30 Uhr: KFD, „Ein Stück auf dem Jakobsweg“, Pfarrheim

Herbern

- 15 Uhr: KFD, Spielenachmittag, Pfarrheim St. Benedikt
- 16-17 Uhr: Familienzentrum, Computer-Sprechstunde für Senioren, Kita St. Benedikt
- 16-17.30 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Nebenstelle
- 16.30 Uhr: Vorträge zur Aktionswoche „Familie und Sucht“, Fachklinik Release

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Marktplatz
- 9.30-11.30 Uhr: Mio-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 15 Uhr: Café Malta, Angehörigen-Treff, Malteserstift
- 18-21 Uhr: Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof
- 20 Uhr: Sonnenstrahl, Elternabend zur Ferienaktion „Schattenspiele“, Gasthaus Rodeo

Walstedde

- 8.15 Uhr: Förderverein, Mitgliederversammlung, Lambertus-Grundschule
- 14.30 Uhr: Seniorengemeinschaft, Vortrag über Malaysia, Kirche und Pfarrheim
- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim
- 20 Uhr: Fortuna, Radsportabteilung, außerordentliche Versammlung, Vereinsheim

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FIZ, Wiegestübchen, Die kleinen Strolche
- 13.30 Uhr: Kolpingsfamilie, Radtour zum Bienenmuseum Drensteinfurt, ab Pumpe
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 18 Uhr: Stadtrat, öffentl. Sitzung, Kommunalforum

Ascheberg

- 13-14.30 und 15-16 Uhr: Tafel, Lebensmittelausgabe, Nordweststraße 3; 13-16 Uhr: Kleiderkammer geöffnet

- 14-18 Uhr: Wochenmarkt, Katharinenplatz
- 18 Uhr: Bauausschuss, öffentl. Sitzung, Bürgerforum

Herbern

- 13-14 Uhr: Tafel, Lebensmittelausgabe, Jochen-Klepper-Haus
- 16.30-20.30 Uhr: DRK, Blutspende, Hauptschule

Freitag

Drensteinfurt

- 16 Uhr: Boule für Menschen mit Behinderung, Erlenfeld
- ab 18 Uhr: Bürgerschützen St. Johannes, Schützenfest mit Messe, Bierkönigschießen und Kommers, Zelt im Schlosspark
- 19 Uhr: „Schachfreunde“, offener Abend, Kulturbahnhof

Rinkerode

- 17.30 Uhr: Nabu, Natur-Spaziergang, ab Haus Heidhorn

Walstedde

- 16-18 Uhr: Ferienprogramm, Bezahltermin, Turnhalle

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
- 9.30-12.30 Uhr: Malteser, Betreuung von Demenzpatienten, Malteser-Unterkunft
- 17 Uhr: Generationschor zum Stadtjubiläum, offenes Singen, Aula der Realschule
- 18 Uhr: Startschuss zur Kampagne „Stadttradeln“ mit anschl. Radtour, Haus Siekmann

Ascheberg

- 15 Uhr: Musikschule, Programm zum Musikschultag (Früherziehung), Bürgerforum
- 15.45 Uhr: kath. Gemeinde, Firmvorbereitung in Gemen, ab Parkplatz Sporthalle

Davensberg

- 19 Uhr: Bürgerbusverein, Info- und Grillabend, Heimathaus

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- ab 12 Uhr: Bürgerschützen, Schützenfest mit Königsschießen, Kinderfest, Proklamation, Großem Zapfenstreich und Festball, Zelt im Schlosspark

Rinkerode

- 7.30 Uhr: Kolping, Fahrt nach Detmold, ab Dorfplatz
- 10-12 Uhr: Ferienprogramm, Bezahltermin, Jugendheim

Sendenhorst

- 9 Uhr: KFD, Zweitages-Radtour, ab Lambertiplatz
- 11-12 Uhr: Sportabzeichen-Abnahme, Hochsprung und Seilsprung, Teigelkamp-Turnhalle; 13-14 Uhr: Schwimmen, Hallenbad; 17 Uhr: Radfahren, Haltestelle Garrath

Albersloh

- 10.30-12 Uhr: Anmeldetermin Ferienspiele, Sozialzentrum
- 18.30 Uhr: KBO, Feier zum 50-Jährigen, Kirche und Hof Borgmann/Dälken (Sunger)

Ascheberg

- 17 Uhr: Musikschule, Konzert zum Musikschultag (Ensembles), Bürgerforum

Davensberg

- 18 Uhr: Musikschule, Konzert zum Musikschultag („Slaughter Machine“), Grundschule



Die Sätze „Ich freue mich“ und „Ich bin dankbar“ kamen Pastor Georg Famula am Samstag anlässlich seines goldenen Priesterjubiläums ungezählte Male über die Lippen. Nach dem Gottesdienst in der St. Regina-Kirche, nahm der Empfang im Alten Pfarrhaus durch die Auftritte von Rentnerband und Spielmannszug Grün-Weiß sowie einen ausgelassenen Jubilar volksfestartige Züge an. „Dass so viele Menschen mit mir feiern, bereitet mir große Freude“, verriet Pastor Famula. Pfarrer Matthias Hembrock hatte ihn in seiner Predigt gelobt: „Du hast 50 Jahre den Samen der frohen Botschaft ausgesät.“ Musikalisch wurde die Messe von Simon Gaßmüller an der Trompete und Kantorin Miriam Kaduk an der Orgel mitgestaltet. Nach der Messe wartete die Rentnerband auf Georg Famula, um ihm ein Ständchen zu bringen. Danach drehte er mit der Band eine kleine Runde durch Drensteinfurt. Nach dem Sekttempfang präsentierte Pfarrer Hembrock gemeinsam mit dem Seelsorgeteam eine gesungene Laudatio. Als dann auch noch der Spielmannszug ein Ständchen gab, beteuerte der froh gelaunte Geistliche: „Ich werde diesen Tag nie vergessen.“ Dann ließ er es sich nicht nehmen, die Musikanten selbst zu dirigieren.

Text/Foto: Wiesrecker

Der Werdegang seit 1990

Förderverein Alte Synagoge Drensteinfurt hat Ausstellung zum 25-jährigen Bestehen eröffnet

Drensteinfurt • „Es war nicht einfach, aus der Vielzahl der Pressedokumente, die in den vergangenen 25 Jahren zusammengekommen sind, eine Auswahl zu treffen“, so Dr. Sabine Omland.

Zur Eröffnung der Ausstellung „25 Jahre Förderverein Alte Synagoge Drensteinfurt“ hatten sich am Sonntagmittag mehr als 20 Interessierte eingefunden. Die ausgestellten Dokumente und Exponate

zeigten informativ wichtige Stationen im Werdegang von Gebäude und Förderverein.

Die insgesamt zehn Tafeln sind in verschiedene Themenbereiche aufgeteilt. So finden sich auf einer alle wichtigen Informationen zur Rettung der Synagoge, was am 22. Februar 1990 zur Vereinsgründung führte. Zwei weitere Tafeln zeigen Fotos und Dokumente über die Besuche ehemaliger jüdischer Bürger Drensteinfurts in ihrer früheren Heimatstadt.

Dem Besuch von Ignatz Bubis anlässlich der Verleihung der Europa-Nostra-Ehrenurkunde ist ebenfalls eine Tafel gewidmet. Es gibt zudem Informationen über das von Dr. Sabine Omland verfasste Buch „Zur Geschichte der Drensteinfurter Juden“ sowie Artikel über Ausstellungen, Vorträge, Lesungen, Konzerte und Vereinsfahrten.

Im Laufe der Jahre habe sich die Arbeit des Fördervereins verändert, machte Omland deutlich. Stand früher die

Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus und seinen Folgen besonders für die jüdische Bevölkerung im Vordergrund, seien es heute eher aktuelle Probleme. So werde unter anderem auch die Integration von Einwanderern thematisiert. • **mew**

- Die Ausstellung kann bis zum 28. Juni freitags von 15 bis 18 Uhr sowie samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr besucht werden. Möglich ist auch ein Termin nach Vereinbarung, Tel. (02508) 438.



BLICKPUNKT SCHULABSCHLUSS

Zum letzten Mal alle in der Aula

Abschlusszeugnisse für Christ-König-Schüler

Drensteinfurt/Sendenhorst • Zum letzten Mal trafen sich die Zehntklässler der Christ-König-Schule am Freitag in der Aula der Schule. Dieses Mal nicht zum Lernen, sondern um ihren Abschluss zu feiern. Unter dem Applaus der anwesenden Eltern, Freunde und Verwandten nahmen die 55 jungen Erwachsenen ihre Abschlusszeugnisse entgegen. Entlassen wurden (10a): Dennis Breul, Susan Celik, Suna Celik, Micael Cirpaci, Michael Dick, Darline Grönewaller, Said Harun Hassan, Nico-Joel Kammin, Jan Koch, Vanessa-Noren Lindermann, Susana Martin, Jessika Mizel, René Oelker, Adrian Papenfoth, Philipp Scholz, Dominik Sommer, Sebastian Wiedau und Kim-Jana Zawada; (10b) Jason Beitzel, Benjamin Fink, Fabian Frohne, Nico Gnögel, Celina Gosda, Leven Hellweg, Dogan Köse, Mike Pierre List, Angelina Meißner, Evelyn Merkel, Stefanie Ortner, Elli Penner, Dominik Schiele, Julian Schmidt, Dominika Staniszevska, Zaneta Szymanska, Paul Wegener und Vanessa Weigt; (10c) Maren Berheide, Alexander Bohnenkamp, Jannik Brechmann, Alda Cevapovic, Josephine Finch, Laura Friesen, Ida-Marie Gottmann, Niklas Hebel, Adriana Klein-Brömlage, Ann-Christin Lechinger, Marita Manalan, Anita Nejat Rad, Erblinda Osmani, Sophie Schöna, Jacqueline Sommer, Jessica Wajda, Michelle Wajda, Marvin Wolf und Clemens Wrocklage. Im Zuge des Bildungsförderpreises wurden außerdem zwei Schüler für besondere Leistungen ausgezeichnet: Dennis Breul für hervorragende Leistungen in mathematischen und naturwissenschaftlichen Fächern, Clemens Wrocklage für sein soziales Engagement. Beide erhielten ein Tablet. • **mew**

Der Besuch von Ignatz Bubis anlässlich der Verleihung der Europa-Nostra-Ehrenurkunde ist ebenfalls eine Tafel gewidmet. Es gibt zudem Informationen über das von Dr. Sabine Omland verfasste Buch „Zur Geschichte der Drensteinfurter Juden“ sowie Artikel über Ausstellungen, Vorträge, Lesungen, Konzerte und Vereinsfahrten.

Im Laufe der Jahre habe sich die Arbeit des Fördervereins verändert, machte Omland deutlich. Stand früher die Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus und seinen Folgen besonders für die jüdische Bevölkerung im Vordergrund, seien es heute eher aktuelle Probleme. So werde unter anderem auch die Integration von Einwanderern thematisiert. • **mew**

Sommer, Alena Theilsieffe, Tom Thiele, Sarah Unger, Sandra Wagner und Lea-Katharina Welling; (10b) Fabian Beuing, Maurice Bögershausen, Alina Bußmann, Vera Dartmann, Nesrin Demirkol, Reyhan Demirkol, Lukas Dirker, Juliane Epp, Michelle Frank, Nora Franzpötter, Robin Freckmann; Malte Jägermann, Annabell-Sophie Jeschke, Malte Krawczyk, Katharina Lange, Darius Markmann, Vivien-Sarah Mroß, Celine Niebiossa, Elena Ocken, Marcel Reckmann, Juliane Schönfeld, Julia Sendwicki, Carena Sipply, Dominik Staniszevski, Felix Stöpler, Till Stöwer, Sina Thissen, Jacqueline van Empeel und Emilie Wiebe.

Für besondere Leistungen wurden geehrt: Katja Pechmann (soziales Engagement), Till Stöwer (beste naturwissenschaftliche Leistung) und Sina Thissen (bester Notendurchschnitt).

Mehr Geld vom Bund

Kreis Warendorf • Auch den 13 Kommunen im Kreis Warendorf steht nach einer Entscheidung des Bundes vom Freitag mehr Geld für Flüchtlinge zur Verfügung. Der Bund habe die Verdopplung der Soforthilfe in diesem Jahr sowie die dauerhafte Beteiligung an den Kosten der Flüchtlingsunterbringung ab dem kommenden Jahr beschlossen, so der Landtagsabgeordnete Henning Rehbaum. „Insgesamt wird der Bund den Kreis Warendorf voraussichtlich mit 957 683 Euro unterstützen“, teilt der Bundestagsabgeordnete Reinhold Sendker (CDU) mit. Nach einer vorläufigen Berechnung würde Drensteinfurt zusätzlich 58 539 Euro (insgesamt 117 078 Euro) und Sendenhorst zusätzlich 49 477 Euro (98 954 Euro) erhalten.

Kurz notiert

Frauen fahren nach Telgte

Rinkerode • Nach Telgte fährt die KFD am Freitag, 3. Juli. Es gibt eine Stadtführung zu den „Alltagsmenschen“ und ein Essen im Böttcherkeller. Treff ist um 14 Uhr an der Genossenschaft. Anmeldung bei Cordula Buxtrup, Tel. (02538) 1224.

Sitzung der Eisenbahner

Drensteinfurt • Der Eisenbahntreff '99 veranstaltet seine nächste Sitzung am heutigen Mittwoch um 17 Uhr im Gasthaus Averdung. Ein Thema wird die Radtour in vier Wochen sein.

Neuwahlen beim CDU-Stadtverband

Drensteinfurt • Die Mitgliederversammlung des CDU-Stadtverbandes findet am Donnerstag, 25. Juni, um 19.30 Uhr in der Alten Post statt. Es stehen Neuwahlen auf der Tagesordnung.

Kreis blitzt auch in Ascheberg

Ascheberg • In dieser Woche plant der Kreis Coesfeld mobile Geschwindigkeitskontrollen. Am heutigen Mittwoch steht Ascheberg auf dem Plan. Kurzfristige Änderungen bleiben vorbehalten.

„Schattenspiele“: Infos für Eltern

Drensteinfurt • Ein Abend für die Eltern der Kinder, die am Mitmach-Varieté „Schattenspiele“ teilnehmen, ist am Donnerstag, 18. Juni, um 20 Uhr im Gasthaus Rodeo.

Dreingau Zeitung

Trägerauflage: 15.942

Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BVDA und BVdZ (1. Quartal 2013)

Erscheinungsweise:

wöchentlich mittwochs

Herausgeber und Verlag: k + s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG Markt 1 • 48317 Drensteinfurt Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster

Anzeigen: Ulrich Wächter (Anzeigenleiter) Kerstin Haag (Beratung) Tel.: 0 25 08/99 03-12 0 25 08/99 03-0 Fax: 0 25 08/99 03-40 Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de

Redaktion: Nicole Evering (V.i.S.d.P.) Matthias Kleineidam (Sport) Tel.: 0 25 08/99 03-99 Fax: 0 25 08/99 03-40 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de

Vertrieb: Tel.: 0 25 08/99 03-11 Fax: 0 25 08/99 03-40 www.dreingau-zeitung.de

Anzeigenpreisliste Nr. 31 vom 01.01.2015

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V. (BVDA). Copyright für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung.



Erste Tour des Jahres



Das Wetter am vergangenen Mittwoch war nahezu ideal zum Radeln. Das nutzten 26 Albersloher für die erste Tour der Männersodalität in diesem Jahr. Herbert Sievers und Josef Buhne hatten einen Ausflug nach Davensberg vorbereitet. Unter Führung von Anneliese Buntrock in westfälischer Tracht bestiegen die Männer den Burgturm und besichtigten das Heimathaus. Anschließend gönnten sie sich Kaffee und Erdbeertorte im Gasthaus Eickholt. Auf der Rückfahrt wurde noch ein Wildtiergehege in der Emmerbachau besucht. Die letzte Rast erfolgte am Haus Borg in Rinkerode. Text/Foto: Genz

Konzentration auf Windenergie

Werse Energie Netzwerk schüttet Dividende aus

Drensteinfurt • Erstmals seit ihrer Gründung vor fünf Jahren schüttet die Werse Energie Netzwerk eG eine Dividende in Höhe von zwei Prozent an ihre Mitglieder aus. Dies beschloss die Generalversammlung am Donnerstag im La Piccola einstimmig. 24 Genossen konnte der Aufsichtsratsvorsitzende Peter Saphörster begrüßen.

Die Vorstände Norbert Thewes und Ulrich Damm legten einen Bericht für das Jahr 2014 vor. Die Drensteinfurter Genossenschaft hat sich die Förderung erneuerbarer Energien zum Ziel gesetzt und betreibt derzeit drei Photovoltaikanlagen auf den Dächern von Haupt- und Realschule sowie Stadtverwaltung. Außerdem vertreibt sie Strom und Gas zusammen mit den Stadtwerken Lengerich.

Vor allem befürwortet die Genossenschaft den geplanten Bau von Windkraft-

anlagen als Beitrag zu einer ökologischen Energiewende in Deutschland. Deshalb hält sie engen Kontakt zu den Windkraft-Initiativen in Aemeke und Natorp und strebt Beteiligungen an deren Projekten an. An der Gesellschaft, die einen kleinen Windpark mit zwei bis drei Anlagen in der Rieth plant, hat die Genossenschaft bereits einen Anteil erworben.

Der stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrats, Andreas Rose, bescheinigte dem Vorstand in seinem Bericht eine gute Arbeit und eine solide Finanzführung. Daraufhin entlastete die Generalversammlung Vorstand und Aufsichtsrat einstimmig.

Die Aufsichtsratsmitglieder Heinz Frie, Matthias Münch und Andreas Rose wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Außerdem gehören Peter Saphörster und Udo Schratz dem Aufsichtsrat an.

KAB feiert großes Bezirks-Sommerfest

„Sinnzelt“, Ausstellung, Quiz und Musik

Drensteinfurt • Das KAB-Bezirkssommerfest für die ganze Familie ist am Sonntag, 21. Juni, in Drensteinfurt.

Nach einem Festgottesdienst um 11 Uhr in der St. Regina-Kirche startet das Programm mit dem Mittagessen. Es gibt gegrillte Würstchen und Steaks, Pommes und eine vegetarische Mahlzeit. Im und um das Alte Pfarrhaus stehen dann für Jung und Alt viele unterhaltsame Angebote bereit. In der Kinderwelt können die kleinen Gäste ausgelassen spielen und Karussell fahren.

Wer die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung genauer kennenlernen möchte, kann sich dazu in der „KAB-Erlebniswelt“ erkundigen oder beim Bezirks-Quiz Preise

gewinnen. Außerdem stellt die KAB mit dem animierenden „Sinnzelt“ und einer „Haltestellen“-Ausstellung ihre Themenschwerpunkte „Sinnvoll leben“ und „Gut wirtschaften“ praktisch vor.

Für viel Stimmung wird die Musikerin Vera Gehling aus Waltrop sorgen, und wer ein Selfie mit Papst Franziskus machen möchte, wird auch bedient. Mit Kaffee und Kuchen wird das Fest abgerundet, das um 17 Uhr endet.

„Es soll ein Fest für jeden sein, der an dem Tag etwas Schönes erleben möchte. Locker und mit sommerlicher Stimmung möchte sich die KAB für Jung und Alt präsentieren“, lädt Ansgar Jux, Regionalsekretär der KAB, alle Interessierten ein.

Mit Übernachtung



Was ist Licht? Mit dieser und weiteren Fragen setzten sich die Maxi-Kinder des Natur-Kinder-Hauses Drensteinfurt auseinander. Gemeinsam mit dem pädagogischen Team besuchten sie zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit das Zentrum für internationale Lichtkunst in Unna. Die faszinierenden Installationen und Effekte versetzten die Kinder in helles Staunen. Wieder im Natur-Kinder-Haus angekommen, wartete das alljährliche Schlafest. Das Funkeln der mitgebrachten Taschenlampen durfte hierbei nicht fehlen.

Foto: pr

Ein Tag in Paderborn



Bei strahlendem Sonnenschein verbrachten 49 KFD-Frauen und ein Mann einen erlebnisreichen Tag in Paderborn. Dort besichtigte die Gruppe aus Walstedde zunächst den Dom. Das Kloster Dahlheim war anschließend das nächste Ziel. Hier erhielten die Gäste aus Walstedde nicht nur eine Führung unter dem Motto „Ein Blick ins Paradies“, sondern konnten sich auch mit Kaffee und Kuchen im Klostergarten stärken. „Alle Teilnehmer waren rundum zufrieden“, resümierte Teamsprecherin Ursula Adolf.

Text: mew, Foto: pr



Ministerin gratuliert Siegern

Hauptpreise für Real- und Teamschüler bei Wettbewerb „Begegnung mit Osteuropa“

Drensteinfurt • Die Städtische Realschule und die Teamschule Drensteinfurt haben je einen Hauptpreis beim 62. NRW-Wettbewerb „Begegnung mit Osteuropa“ gewonnen. Nun war die Preisverleihung.

Großer Erfolg für 22 Achtklässler der Realschule von Doris Frohnert und fünf Teamschüler aus der siebten Klasse von Marita Rottwitt: NRW-Familienministerin Ute Schäfer gratulierte den Hauptgewinnern am Don-

nerstag in Oer-Erkenschwick. Für ihre Arbeiten „Begegnungen und Visionen – Atlas“ (Realschule) und „Die Kinder der Welt“ (Teamschule) wurden die Schüler mit Geldpreisen in Höhe von je 300 Euro ausgezeichnet.

Der Wettbewerb stand unter dem Motto „Europa (er) leben“. Er sollte dazu beitragen, dass sich junge Menschen sowohl kulturell als auch politisch aktiv mit Europa beschäftigen.

„Der Schülerwettbewerb ist eine ganz hervorragende

Gelegenheit für die Jugendlichen, sich mit der Erfolgsgeschichte Europa auseinanderzusetzen. Internationale Jugendbegegnungen fördern das gegenseitige Verständnis und das Zusammenleben. Noch immer machen wir uns zu selten auf, um Osteuropa zu begreifen und die historische und kulturelle Vielfalt unserer Nachbarn kennenzulernen“, erklärte Schäfer.

Im Rahmen der anschließenden Preisverleihung wurden neben den 36 nordrhein-westfälischen Preisträ-

gern auch Schülerdelegationen aus Kroatien, Lettland, Polen, Rumänien, Russland und der Ukraine geehrt.

Am diesjährigen Wettbewerb beteiligten sich mehr als 5800 Jugendliche mit rund 1700 Beiträgen.

Ministerin Schäfer gab auch den Startschuss für den neuen Wettbewerb 2016 „Ein Europa – viele Gesichter“. Er richtet sich erneut an alle Schüler in Nordrhein-Westfalen und Ostmitteleuropa ab der Grundschule.

www.schuelerwettbewerb.eu



Verzögerungen beim Sperrmüll

Drensteinfurt • Der aktuelle Streik bei der Post bleibt nicht ohne Auswirkungen auf die Sperrmüllentsorgung in der Stadt Drensteinfurt. Die von den Bürgern ausgefüllten und abgeschickten Anforderungskarten kommen teils erst Tage später beim Entsorger an – was zu Verzögerungen bei der Terminvergabe führen kann. „Noch schlimmer: Die Terminmitteilungen der Entsorgungsfirma Hellweg aus Ennigerloh, die die Termine festlegt und diese den Antragstellern mit etwa einer Woche Vorlauf per Postkarte mitteilt, erreichten die Bürger in einigen Fällen erst nach dem festgesetzten Termin“, weiß Hans-Ulrich Herding von der Stadtverwaltung. „Die Fahrer der Sperrmüllautos mussten unverrichteter Dinge wieder abfahren, und die betroffenen Anlieger müssen erneut einen Termin beantragen.“

Kochen mit Wildfleisch

Drensteinfurt • Der Hegering Drensteinfurt/Walstedde bietet am 19. September für alle interessierten Personen ein Wildkochseminar an. Dort wird unter Anleitung ein Vier-Gänge-Menü mit passender Weinbegleitung zubereitet und verköstigt. Der Hegering möchte damit vor allem Nicht-Jägern die Scheu vor Wildfleisch nehmen. Es werden vor allem heimische Arten wie Reh oder Taube zubereitet. Anmeldung bei Martin Stöcker, Tel. (02508) 9999301, E-Mail: martin.stoecker@gmail.com.

Pläne liegen öffentlich aus

Drensteinfurt • Die Änderung von zwei Bebauungsplänen hat der Fachausschuss Drensteinfurt beschlossen. Der Bebauungsplan Nr. 2.13 „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik und Pädiatrie im Ortsteil Walstedde“ sowie Nr. 1.18 „Dahlgasse“ liegen deshalb zur Einsicht in der Stadtverwaltung (Zimmer 18) aus.

Tagestour nach Telgte



Bei bestem Radlerwetter unternahmen am Samstag 13 Frauen der KFD Rinkerode eine Tagestour zu den „Alltagsmenschen“ nach Telgte. Die von Christel Nienhaber ausgearbeitete Route führte durch die Hohe Ward und über Wolbeck. Nach dem Mittagessen machte sich die Gruppe auf die Spur der 21 Betonfiguren von Künstlerin Christel Lechner, bevor es wieder gen Heimat ging.

Foto: pr

Objekte aus Beton



Nach dem Motto „Unser Garten soll schöner werden“ trafen sich acht Frauen der KFD St. Regina auf dem Hof Beckamp. Die Herstellung von Objekten aus Beton muss nicht unbedingt schwierig sein. Dies wurde unter Leitung von Marlene Timmermann im Kurs vermittelt. Aus schnelltrocknendem Beton stellte jede Teilnehmerin Figuren her, die sie mit nach Hause nehmen konnte.

Foto: pr

50 Wegweiser für acht Ziele

Der Heimatverein hatte am Sonntag zum siebten Rinkeroder Gartentag eingeladen

Rinkerode • Mit erwartungsvollen Gesichtern kamen sie durch die Pforten spaziert – die rund 350 Besucher des siebten Rinkeroder Gartentags, zu dem der Heimatverein eingeladen hatte.

Acht Familien empfingen am Sonntag die Gäste für eine Besichtigung ihrer Gär-

ten. Und die konnten unterschiedlicher nicht sein. Vom traditionellen Obst- und Gemüsegarten über den Garten mit naturbelassenem Schwimmteich bis zum modernen gestalteten Entspannungsgarten mit bewusst ausgewählten Farbakzenten konnte alles bewundert wer-

den. Eine kleine Cocktailbar, eine Wandmalerei oder auch originelle Skulpturen unterstrichen ebenso das Individuelle eines jeden Gartens.

Start der etwa fünf Kilometer langen Besichtigungstour war am Backhaus. Dort erhielten die Besucher eine von Gärtnermeisterin Bar-

bara Gerlach erstellte Kurzbeschreibung sowie einen Routenplan. Zudem war die Strecke mit rund 50 Wegweisern ausgedehnt worden. Am letzten der acht Gärten hatte der Heimatverein ein Bauernhofcafé eingerichtet und sorgte dort für sehr gute Bewirtung. • **bm**

Göller folgt auf Wientzek

Stadt Drensteinfurt hat eine neue Gleichstellungsbeauftragte

Drensteinfurt • Seit Mai hat Drensteinfurt eine neue Gleichstellungsbeauftragte. Durch Bürgermeister Carsten Grawunder bestellt, übernahm Elke Göller die Aufgaben von Carolin Wientzek.

Göller ist seit 2002 bei der Stadt beschäftigt. Nach mehr als zehn Jahren als Sekretärin der Realschule, wechselte sie 2014 ins Bürgerbüro. Zurzeit ist sie im Fachbereich Familien, Schulen, Sport und Soziales eingesetzt.

„Als Gleichstellungsbeauftragte auf kommunaler Ebene ist das Wirken nicht nur innerhalb der Verwaltung wichtig, auch in der Öffentlichkeitsarbeit soll immer mehr das Bewusstsein für die Gleichberechtigung von Frau und Mann geschaffen werden“, heißt es in der Mitteilung der Stadt. So möchte Elke Göller Frauen, die zurück in den Beruf oder in die Selbstständigkeit möchten, unterstützen. Auch die Förderung von Flüchtlingsfrauen möchte sie mit den

hiesigen Vereinen und Verbänden weiter vertiefen. Die Highlights wie das Frauenkabarett und der Frauentag sollen bestehen bleiben.

„Für die Gleichberechtigung wurde in den vergangenen Jahrzehnten viel erreicht“, so Göller. Jedoch seien Benachteiligungen im Alltag noch allgegenwärtig.“

Bürgermeister Carsten Gra-

wunder dankte Carolin Wientzek für ihr Engagement in den vergangenen Jahren und wünschte Elke Göller viel Erfolg bei der Übernahme dieser besonderen Aufgabe.

- Kontakt: Elke Göller, Stadtverwaltung, Landsbergplatz 7, Zimmer 23, Tel. (02508) 995123, Fax: (02508) 9956123, Mail: goeller@drensteinfurt.de.



Elke Göller (2.v.l.) löst Carolin Wientzek als Gleichstellungsbeauftragte ab. Mit im Bild: Bürgermeister Carsten Grawunder (l.) und Ingo Herbst.

Foto: pr

REWE FRENSTER			
Ascheberg - Bultenstr. 22 und Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12			
Frischer Schweinerollbraten o. -Gulasch			
aus den kernigen Stücken der Schulter		1 kg	2.99
Von deutschen Jungbullen Rindergulasch			
		1 kg	6.79
Frische Grillbauchscheiben			
verschieden mariniert		100 g	0.35
Lammkeulensteaks			
mariniert, beste neuseel. Fleischqualität, gefr./getaut		100 g	0.99
Landliebe Butter			
250 g Packung		100 g = 0.40	statt 1.79
Milka Schokolade			
versch. Sorten, 100 g Tafel		statt 1.09	0.77
Coca-Cola, Fanta, Sprite usw.			
12 x 1 l, zzgl. Pfand		1 l = 0.71	7.99
Krombacher			
versch. Sorten			
20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l, zzgl. Pfand		1 l = 1.10/1.39	10.99

SCHÜTZENFEST IN STEWWERT

Die Bürgerschützen laden vom 19. bis 21. Juni ein

Michael Knispel

LVM-Versicherungsagentur
Michael Knispel
Sendenhorster Straße 12
48317 Drensteinfurt
Telefon (02508) 999 88 02
info@m-knispel.lvm.de

Elektro Service

30 Jahre
Meisterbetrieb
Hausgeräte-Service
Ingo Ahlers

Am Ladestrang 12 • 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08/85 77 • Mobil 0171 413 85 77

Bauer & Kunz

Der Dachdeckermeisterfachbetrieb

Heesterstr. 40
48317 Drensteinfurt
bauer_kunz@t-online.de

Telefon 0 25 08 / 99 48 80
Telefax 0 25 08 / 99 48 95

REISE CENTER

Wagenfeldstraße 8 • 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08/98 42 06 • www.reisecenter-drensteinfurt.de
info@reisecenter-drensteinfurt.de

Für Sie getestet "Flußkreuzfahrten"

Die tolle Art entspannt zu reisen und Städte und Kultur bequem zu erreichen!

3 Tage Schnupperreise Amsterdam oder Rüdesheim Frühjahr 2016
ab/bis Köln p.P. ab 169,- €

4 Tage Schnupperreise Straßburg komplett 2016
ab/bis Köln p.P. 269,- €

7 Tage Donausonate ab/bis Passau p.P. ab 549,- €

7 Tage Holland & Flandern ab/bis Köln p.P. 649,- €

oder per Flieger ab Münster nach Mallorca, Sa Coma Hipotel Paraiso, 1 Woche
04.07.-17.10. App./Fr p.P. ab 412,- €

oder ab Düsseldorf Türkei Royal Garden Suites 4,5*
19.06.-24.10. ab 506,- € AI

Wir beraten Sie gerne!

Ihr Team vom
ReiseCenter Drensteinfurt GmbH

Ihre Ansprechpartnerin:

Kerstin Haag
Medienberaterin

Tel. 02508 / 99 03 - 12
Fax 02508 / 99 03 - 40
kerstin.haag@dreingau-zeitung.de
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung



„Tribus“ geht's an den Kragen

Die diesjährigen Sponsoren des Holzvogels standen bei der Vogeltaufe auf der jüngsten Mitgliederversammlung der Bürgerschützen St. Johannes im Mittelpunkt. Werner Rosendahl, Bernhard Drüge und Walter Schulz hatten gemäß dem Recht auf Namensgebung ihren Vogel „Tribus“ genannt. Zusammen stehen sie für 103 Jahre Mitgliedschaft bei den Bürgern und möchten sich auf diesem Wege für viele schöne Stunden bedanken.

Text/Foto: Larocque

Kuchenspenden für den guten Zweck

Schon traditionell gibt es am Schützenfest-Samstag, 20. Juni, ab 15 Uhr wieder Kaffee und Kuchen im Festzelt im Stewwerter Schlosspark.

Der Bürgerschützenverein und die Damen vom Café Malta unter Federführung von Hedwig Eckhoff bitten in diesem Zusammenhang um Kuchenspenden. Der Erlös kommt wie in den vergangenen Jahren dem Café Malta zu Gute, das sich für demenziell Erkrankte, deren Angehörige und Pflegende einsetzt.

Die Kuchenspenden können ab 14.30 Uhr im Festzelt abgegeben werden. Die Organisatorinnen bitten um die Verwendung entsprechender Einwegtortenplatten und weisen darauf hin, dass keine Sahnetorten angenommen werden dürfen.



Foto (A): Schneider

Brauerei im Oktober

Eine Besichtigung der Krombacher-Brauerei haben die Bürgerschützen St. Johannes am Freitag, 2. Oktober, geplant. Dazu sind alle Mitglieder eingeladen. Die Abfahrt erfolgt gegen 8 Uhr, die Teilnahme kostet 12 Euro. Da der Bus nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen hat, ist eine rechtzeitige Anmeldung unbedingt erforderlich beim zweiten Kassierer Uli Scholz persönlich oder per E-Mail an ulischolz66@t-online.de.

Der Festverlauf auf einen Blick

Freitag, 19. Juni	Samstag, 20. Juni	Sonntag, 21. Juni
• 18 Uhr: Schützenmesse für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des Bürgerschützenvereins mit dem Chor „DiVerse Voci“ unter der Leitung von Miriam Kaduk • 19 Uhr: Antreten der Mitglieder im Zelt (ohne Stock und Hut); Abholen von König, Fahnen und Vogel an der Alten Post mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal • 20 Uhr: Bierkönigschießen und Kommers im Festzelt mit dem Spielmansszug Grün-Weiß und dem Blasorchester Everswinkel • ab 22.30 Uhr: Tanz und Stimmung mit DJ Marko	• 12 Uhr: Antreten (mit Stock und Hut) auf dem Markt; Abholen der Fahnen und Chargierten an der Alten Post, Abholen des Königs; Abmarsch zur Vogelstange im Schlosspark • 14 Uhr: Königsschießen • 14.30 Uhr: Großer Familiennachmittag „Kinderfest im Bürgerzelt“ mit Kaffee und Kuchen im Festzelt • 15.30 Uhr: gemeinsames Spiel des Blasorchesters und der Spielmanszüge • 17 Uhr: Proklamation des neuen Königs • 19 Uhr: Antreten der Mitglieder und der Gastvereine im Festzelt zum Abholen des neuen Königs mit Hofstaat; Umzug durch Drensteinfurt und Vorbeimarsch an den Königspaaren vor der Alten Post	• 20 Uhr: Großer Zapfenstreich auf Haus Steinfurt • 20.30 Uhr: großer Festball im Festzelt mit der Tanzband „Travados“ (bis 3 Uhr)
		• 10.30 Uhr: Abholen des Königs mit Hofstaat • 11 Uhr: Frühschoppen mit Festkonzert im Festzelt; musikalische Gestaltung durch die Gruppe „Ski und Bob“; Festredner ist Bürgermeister Carsten Grawunder; Ehrung von Mitgliedern für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit (bis 16 Uhr)

FIFFIKUS KINDERFEST IM BÜRGERZELT

SAMSTAG VON 15.00 - 18.00 UHR
KINDERSCHMINKEN
KINDERTATTOOS
SCHWEBENDE BALLONS
NEU FÜR EUCH: AIRBRUSH
DEM BÜRGER-SCHÜTZENVEREIN TOLLE FESTTAGE
EURE SUSANNE

WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE
Mo-Fr 8:30-12:30/14:30-18:00/Sa 9:00-13:00
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
Westwall 46 • 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/999883-0

GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT

„Abschied kann auch anders sein.“
Martin Huerkamp, Bestattermeister und Thanatologe für den Kreis Warendorf

- ✓ Vorsorge
- ✓ Verantwortung
- ✓ Vertrauen
- ✓ Huerkamp

EIGENE ABSCHIEDSRÄUME IN AHLEN, WARENDORF, FRECKENHORST, HOETMAR UND DRENSTEINFURT

BESTATTUNGSHAUS HUERKAMP
Das führende Bestattungshaus im Kreis Warendorf
SEIT 1776

TEL. 02526 / 95 16 16
TEL. 02387 / 91 96 50
TEL. 02508 / 999 761

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

KRÖGER FENSTER

Haustüren
Insektenschutz
Rollläden

Aachenberg: ☎ 02593/9299-60
www.kroeger-fenster.de

QUALITÄT NACH MASS.
SERVICE UND BERATUNG

Hörstudio Möllmann

Südstraße 13, 59227 Ahlen
Tel.: 023 82 - 960 99 68
Fax: 023 82 - 760 40 98
www.hoerstudio-moellmann.de
info@hoerstudio-moellmann.de

Hörgeräteversorgung Tinnitus - Therapie Päd - Hörakustik

Das Team vom Hörstudio Möllmann

wünscht Ihnen und dem Schützenverein einen harmonischen und erfolgreichen Festverlauf.

HÖREN IST DABEI SEIN MEHR LEBENSQUALITÄT GEMEINSAM!

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2015!

Vertrauen ist nicht programmierbar...

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2015

...Vertrauen muss man sich verdienen!

Autohaus Volkmar

Kleiststraße 4
Drensteinfurt, Tel. 0 25 08/666
www.autohaus-volkmar.de



SCHÜTZENFEST IN STEWWERT

Die Bürgerschützen laden vom 19. bis 21. Juni ein



KFZ Meisterbetrieb Schlieckmann

- Inspektion
- Reifenzubehör
- Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Reparaturen für alle Fahrzeuge / Nutzfahrzeuge



Raiffeisenstraße 3 · 48317 Drensteinfurt
☎ 0 25 08/16 99 · info@auto-schlieckmann.de · Fax 0 25 08/72 80

H. Dortmann

Fahrräder		Deko
	Schützenstraße 1 Drensteinfurt Tel. 02508/9331	

www.zweirad-dortmann.de

Ewald Pruß

Richter Straße 43
48317 Drensteinfurt
KUNDENSERVICE
Tel./Notruf/24h: (0 25 08) 99 76 19
Mobil: (01 70) 5 23 62 24



Heizung
Solartechnik
Sanitär



**Bernd Bußmann
Hauspfleger**

- Hausmeisterdienste - Gartenarbeiten
- Treppenhausreinigung - Renovierungen u.s.w.

www.hauspfleger.de | Mobil 0173-9469862

DAS **FACHGESCHÄFT**
BERÄT KOMPETENT &
BIETET MARKENQUALITÄT!





suntrup
BODEN & WAND!

www.teppich-suntrup.de 0251/ 371 98
WARENDORFER STRASSE 134 48145 MÜNSTER

**Miteinander leben –
miteinander feiern!**

19., 20., 21. Juni

Bürgerschützenfest
im Schlosspark Drensteinfurt

Wir laden zu zahlreichem Besuch
unseres Festes herzlich ein:

Der König • Der Vorstand







Wer schießt den Vogel ab ?

Bürger suchen Nachfolger für König Herbert Reher

Vom 19. bis 21. Juni steht Drensteinfurt ganz im Zeichen des Bürgerschützenfestes. Dann geht es wieder darum, wer im Verein für ein Jahr das Zepter schwingen darf und damit auch gleichzeitig die Nachfolge des Königspaares Herbert und Susanne Reher antreten wird.

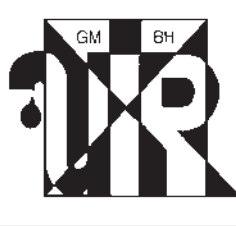
Die Bürgerschützen beginnen ihr Fest wieder mit der Messe für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des Vereins am Freitag um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina. Die Messe wird musikalisch gestaltet vom Chor „DiWerse Voci“ unter Leitung von Kantorin Miriam Kaduk. Um 19 Uhr treten die Schützen am Festzelt im Schlosspark an, um den Vogel an der Alten Post abzuholen und den Kranz am Ehrenmal am Landsbergplatz niederzulegen. Das Bierkönigschießen und der Kommerz im Festzelt schließen sich um 20 Uhr an. Für die Musik sorgen wieder der Spielmannszug Grün-Weiß Drensteinfurt und das Blasorchester Everswinkel.

Ab 22.30 Uhr ist Tanz und Stimmung mit DJ Marko. Das Antreten am Samstag erfolgt traditionsgemäß um 12 Uhr auf dem Marktplatz, Drensteinfurts guter Stube. Anschließend werden die Chargierten und Fahnen an der Alten Post abgeholt. Gemeinsam geht es zum Vorjahreskönig, um anschließend durch die festlich geschmückten Straßen der Stadt zum Schlosspark zu marschieren. Die Bevölkerung wird gebeten, durch reichliches Flaggen zur Verschönerung des Festes beizutragen. Im Schlosspark beginnt dann um 14 Uhr endlich das Vogelschießen.

Kinderbelustigung

Derweil wird auch für die kleinen Besucher einiges geboten – dafür sorgen der Drensteinfurter Sonnenstrahl und das Team von Spielwaren „Fiffikus“. „Kinderfest im Bürgerzelt“ heißt es nämlich ab 14.30 Uhr. „Hau den Lukas“, Kinderschminken und -tattoos, Fröscheangeln und Goldschürfen sind beim großen Familiennachmittag ange-

sagt. Da kommt sicher keine Langeweile auf. Gegen 17 Uhr soll die Proklamation des neuen Königspaares stattfinden. Um 19 Uhr wird wieder, diesmal gemeinsam mit den Gastvereinen, am Festzelt angetreten. Es folgt das Abholen des Königspaares und der Vorbeimarsch an der Alten Post. Mit den Großen Zapfenstreich um 20 Uhr auf Haus Steinfurt steht ein weiterer Höhepunkt des Schützenfestes auf dem Programm, bevor um 20.30 Uhr der große Festball mit der Tanzband „Travados“ ansteht. Bis um 3 Uhr morgens darf ausgelassen gefeiert werden. Um angemessen festliche Kleidung wird gebeten. Den Schützenfest-Sonntag beginnen die Bürger mit dem Abholen des Königs samt seinem Hofstaat um 10.30 Uhr. Der Frühschoppen startet um 11 Uhr mit dem Festkonzert im Festzelt. Bis 16 Uhr übernimmt „Ski und Bob“ die musikalische Gestaltung, bis sich das Bürgerschützenfest 2015 seinem endgültigen Ende neigt. • *fk/ne*



U. RÜTHER GmbH
Sanitär- und Heizungsbau
Göttendorfer Weg 27 A
48317 Drensteinfurt
Telefon 0 25 38/4 85 • Fax 4 80
Mobil: 01 71/7 32 21 22

Baumarkt • Holz • Baustoffe



Elkendorf GmbH
ein Unternehmen der Gruppe

So nah, so gut, so passt's.

Drensteinfurt · Konrad-Adenauer-Str. 17
Telefon 0 25 08/98 23-0

Wir sind für Sie da:
Mo.-Fr. 8.00 - 18.30 Uhr
Baustoffe: 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 16.00 Uhr
Baustoffe: 8.00 - 13.00 Uhr

www.elkendorf-gmbh.de

**Hausgeräte
Huesmann**
MEISTERBETRIEB



Tel.: 0 25 08 / 9 99 21 54
Tel.: 0 25 99 / 28 33

www.hausgeraete-huesmann.de

Haben Hausgeräte Kummer, wähle Huesmanns Nummer!
Auch Kleingeräte, Batterien und Leuchtmittel
48317 Drensteinfurt · Wagenfeldstr. 18 | 59387 Herbern · Merschstr. 5



Ralf Mertin
KFZ Meisterbetrieb

Wir wünschen allen
Schützen ein frohes „Horrido“!

Leinenweberstr. 11, 48317 Drensteinfurt, Telefon: 0 25 08 / 550



Der E-Bikeprofi präsentiert:



Wir haben das erste Modell im Ladenlokal

Kleiststr. 4 48317 Drensteinfurt

www.E-Bikeprofi.de

LENZ - LOHMANN GmbH

Karosserie- und Lackierfachbetrieb
Unfallinstandsetzung



Konrad-Adenauer-Str. 31
48317 Drensteinfurt
Fernruf 0 25 08 / 632
Fax 0 25 08 / 94 22
E-Mail Hermann-Lohmann@gmx.net





**steinbildhauerei
rüther**



Strontianitstraße 4
48317 Drensteinfurt
02508/467

0170/9928513
Grabmale
Grababdeckungen

aus eigener Fertigung
und vom Großlager
schnell sauber preiswert

Beratung Entwurf
Ausführung

www.steinbildhauerei-ruether.de

Abschlusszeugnisse für 121 Schüler

Entlassfeier an der Realschule St. Martin

Sendenhorst • Ihren letzten Schultag hatten am vergangenen Freitag diese Sendenhorster Realschüler: (10a) Christian Armbrorst, Sünke Armbrorst, Johanna Armbrorst, Cedric Armbrorst, Simeon Armbrorst, Patrick Cieslak, Fabian Dietrich, Luisa Drees, Damon Fuchs, Pascal Stefan Gasch, Conrat Güler, Luc Haase, Fabian Hakenesch, Marc Hunkemöller, Heike Kösendrup, Elin Kurtz, Marius Lackmann, Emilia Mazur, Jan Moschner, Jule Niemeyer, Sebastian Nienkemper, Lennart Pörschke, Lukas Putze, Julius Schlautmann, Hannah Schröder, Dominik Schülke, Celestina Smolka, Vanessa Spärla, Philipp Wietfeld, Simon Winkelnkemper und Julian Winkler; (10b) Tim Brechtenkamp, Clara Bühlmeyer, Jens Däuber, Vanessa de la Hoz Sanchez, Jonas Dorgeist, Gian-Luca Drees, Charlotte Eismann, Max Paul Friggemann, Max Giesecke, Maren Goddemeier, Ina Graap, Paul Hermann, Jan Horstmann, Kevin Klein, Simon Leifeld, Bianca Leibing, Johanna Lütke Hockenbeck, Tim Mertens, Constantin Motte, Jan Overhues, Max Pagenkemper, Jan-nik Papenbrock, Thilo Schlegel, Marlena Schwinhorst, Meike Splettstößer, Joshua te Heesen, Rene Thamm, Julius Vöge, Maximilian Wahlert,

Roman Weiß und Lukas Wüller; (10c) Lena Bartmann, Lukas Behlau, Kira Breloh, Sinthusen Chelvanathan, Jacqueline Dunder, Dimitrij Ehmann, Christoph Franke, Michelle Jacqueline Gasch, Sophie Gudzian, Max Joachimsmeyer, Phillip Johanningmeier, Dajana Kosznik, Silvia Lücke, Jannik Neve, Colin Pecnik, Catarina Perrone, Julia Reißmann, Sophie Richter, Alexander Riesenweber, Celina Sander, Sophie Judith Schäper, Felix Schmidt, Nathalie Schremer, Jan Schulze Eißing, Maximiliane Schwarte, Pia Schweins, Emilie Specht, Ole Lucas Spiegelberg und Jasmin Wulfekotte; (10d) Gunnar Bruland, Kira Brünemann, Benedikt Buschhoff, Jessica Chudalla, Lukas Deubel, Angelika Eirich, Sina Gerull, Alessa Hagencord, Annika Harbert, Vanessa Höne, Julia Hunkemöller, Ronja Korten, Cassandra-Christin Kosch, Luisa Lakenbrink, Ludmila Elzbieta Marciniak, Nora Overmann, Janina Sophie Pabst, Sina-Marie Pospiech, Kerstin Reckow, Lennard Rehbaum, Leon Reicke, Charlotte Schiller, Anna Schlüter, Anna Schmetkamp, Stephanie Schmidt, Max Seehafer, Joulaine Stracke, Marina Tuchen, Davin Wöstmann und Daniel Zilke.

Mobilität auch noch im Alter

Albersloh • Auf Fragen wie „Wie komme ich in die Innenstadt? Und kann ich noch bequem verreisen?“ möchte die Senioren-Union mit Hilfe von Fachleuten Antworten finden. Deshalb lädt sie am Montag, 22. Juni, um 15 Uhr zu einer Besichtigung der Firmen Bils und Engel-Reisen in Albersloh ein.

Im Gasthof Geschermann schließt sich ein Kaffeetrinken an. Referenten sind Henning Rehbaum (MdL), Josef Schmedding (Stadtentwicklungsausschuss) und Paul Schwinhorst (Bürgerbusverein Hoetmar). Zur Bildung von Fahrgemeinschaften treffen sich die Sendenhorster um 14.30 Uhr am Hallenbad.



Mitten im Berliner Politik-Betrieb
Ein spannendes Programm erwartete die rund 50 Besucher aus Sendenhorst, die nun auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Bernhard Daldrup (SPD) nach Berlin gereist waren. Bei der dreitägigen Fahrt erhielten sie Einblicke in den Berliner Politik-Betrieb. Beim Besuch im Bundestag trafen sie zu einer Diskussion mit Daldrup zusammen. Ein Thema war dabei Fracking und welche Position die SPD-Bundestagsfraktion einnimmt. Neben der Begehung der Reichstagskuppel umfasste das Programm auch einen Besuch der Dauerausstellung „Tränenpalast“ am ehemaligen Übergang zwischen Ost- und Westberlin, Gespräche in der SPD-Parteizentrale Willy-Brandt-Haus, einen Besuch im der Dokumentationszentrums „Topographie des Terrors“ sowie des Denkmals für die ermordeten Juden in Europa.

Foto: pr

Kuh-Mobil und Erdbeershakes

Albersloher Vereine präsentieren sich beim „Tag der Landwirtschaft“ in Beckum

Albersloh • Der „Tag der Landwirtschaft“ findet am Sonntag, 21. Juni, von 11 bis 18 Uhr in Beckum statt. Er wird mit einem verkaufsoffenen Sonntag in der gesamten Innenstadt verbunden.

Die Ortsverbände im Kreis Warendorf präsentieren alle Zweige der Landwirtschaft wie Schweine- und Rinderzucht, Milchviehhaltung und Biogasgewinnung.

Die Albersloher haben für ihre Ausstellung ein „Kuh-Mobil“ organisiert. Das ist ein moderner Kuhstall auf einem PKW-Anhänger, der über moderne Milchviehhaltung in deutschen Ställen in-

Mitglieder von LOV, Landfrauen und Landjugend machten sich mit dem Kuh-Mobil vertraut. Foto: Genz



formiert. In Gesprächen rund um die Milchproduktion erfährt der Verbraucher, dass es den Tieren gut geht, denn deren Wohl ist der Mittelpunkt

in der Arbeit eines verantwortungsvollen Landwirts. Das Kuh-Mobil veranschaulicht den „Lebensalltag“ einer Kuh von der Fütterung über

die Haltung bis zum Melken. Zur Vorbereitung auf den Tag der Landwirtschaft trafen sich am Montagabend Mitglieder des Landwirtschaftlichen Ortsvereins, der Landfrauen und der Landjugend auf dem Hof Budde in Albersloh. Dort stand das Kuh-Mobil schon zum Ausprobieren bereit. Zwar lassen sich die Geräte mit wenigen Handgriffen aufbauen, dennoch mussten Präsentation, Bedienung und Zeiteinteilung geübt werden. Interessierte Besucher sollen sachkundige Beratung erhalten und die Milch kosten können. Die Landfrauen servieren zudem köstliche Erdbeermilchshakes. • **gez**



Teilnahme am Festumzug

Sendenhorst • Die KFD St. Martin beteiligt sich am 15. August am Festumzug zur 700-Jahrfeier der Stadt Sendenhorst. Das Motto lautet „Frauen im Wandel der Zeit“. Bei einer ersten Besprechung konnten schon einige Ideen umgesetzt werden. Die KFD möchte nun noch ganz speziell junge Frauen aus Sendenhorst und Albersloh ansprechen, im Umzug mitzugehen, um die 50er bis 80er Jahre zu präsentieren. Zu einem weiteren Vortreffen am Montag, 22. Juni, sind alle interessierten Frauen eingeladen. Beginn ist um 19.30 Uhr im Alten Pastorat. Auskunft erteilt Monika Koelen-Meyer, Tel. (02526) 654.

Mit dem Rad durch die Natur

Sendenhorst • Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) lädt am heutigen Mittwoch, 17. Juni, zur nächsten Bummel-Feierabendtour ein. Alle, die Spaß daran haben, in einer Gruppe in den Feierabend durch die Natur zu radeln, sind zu dieser Veranstaltung eingeladen. Gestartet wird um 18.30 Uhr am K+K-Parkplatz, die Strecke beträgt rund 30 Kilometer. Gefahren wird mit einer Geschwindigkeit von 13 bis 16 km/h. Für Nichtmitglieder beträgt der Beitrag 2 Euro.

Letzter Schultag der Zehntklässler

Entlassfeier der Ascheberger Realschüler

Ascheberg • Mit einem ökumenischen Gottesdienst hat am Freitagnachmittag die Entlassfeier der Zehntklässler der Realschule Ascheberg begonnen. Anschließend wurde die Feier in der Aula der Realschule fortgesetzt. Entlassen wurden: Kübra Akdemir, Maylien Alberternst, Matthias Althoff, Ann-Sophie Banditt, Konstantinos Broek, Joel Dahler, Julia Gashi, Vanessa Herting, Andreas Heubrock, Pascal Kehrenberg, Lilian Kreckel, André Mennemann, Johannes Nientiedt, Sophie Niesmann, Max Pröbsting, Anna Reckmann, Patrick Ritz, Thorben Röhrig, Lukas Ruch, Janik Schäfer, Noel Schütte, Niklas Steinhoff, Felix Sträter, Mei-

ke Timpen, Nicola-Vanessa van de Bruck, Nadine Wiens, Jan Wißmann, Alina Wöstmann, Angelina Bergmann, Caroline Dietrich, Selina Fastenrath, David Frommer, Jonas Gerard, Felix Gust, Karoline Hahn, Luca Hartmann, Cara Henning, Simone Herting, Janina Heubrock, Janis Hohenhövel, Carolin Hügemann, Christine Jurk, Anna Klingel, Fabian Krause, Barbara Lenz, Tobias Maurer, Julia Nardemann, Niklas Nießen, Jonny-Can Rügner, Jessica Schneider, Pia Johanna Schröder, Cynthia Schuldt, Moritz Stenkamp, Elissa Strelzig, Viktoria Teslia, Anastasia Tschusovitin, Lukas von der Halben und Christin Walter.

„Das Leben ist bunt“: Hauptschüler feiern

Herbern • Am Freitag feierten auch die Schüler der Theodor-Fontane-Hauptschule ihren Schulabschluss. Nach dem Abschlussgottesdienst in der St. Benedikt-Kirche trafen sich die Schüler, Eltern und Lehrer in der Aula zur Veranstaltung, die unter dem Motto „Das Leben ist bunt“ stand. Die Absolventen sind: (10a) Victoria Bicke, Gillian Buch,

Celine Esser, Lisa Hage, Eva Hörstrup, Sabrina Klaas, Marvin Lehnardt, Cedric Lindenlaub, Zaki Omayrat, Dalibor Radic, Rene Schubert, Isabel Sowka, Vivien Töpfer und Kevin Trawkin; (10b) Thilo Adler, Lars Bolte, Sinan Kixmüller, Jens Matschinsky, Tobias Nordhaus, Annalena Oelker, Jasmin Ophaus, Timo Warkentin und Saskia Wödemann; (9) Tobias Quante.

Vorbereitung auf Firmung

Ascheberg • Zu einem Intensiv-Wochenende im Zuge der aktuellen Firmvorbereitung machen sich mehr als 45 Jugendliche und ihre Begleiter am Freitag, 19. Juni, auf den Weg nach Borken-Gemen. Treffpunkt ist um 15.45 Uhr am Parkplatz der Sporthalle. Zurück erwartet werden die Teilnehmer am frühen Sonntagnachmittag. Weitere wichtige Hinweise enthält ein gelbes Info-Blatt, welches im Pfarrbüro St. Lambertus und bei Pastoralreferent Ralf Wehrmann erhältlich ist.



Prüfung für den Feuerwehr-Nachwuchs

Die Jugendfeuerwehr Ascheberg hat an der Abnahme der Jugendflamme Stufe 2 teilgenommen. Dazu fuhr die Gruppe – bestehend aus Madita Koch, Julia Werner, Hendrik Mangels, Philipp Althoff, Pascal Kehrenberg, Simon Egbers, Simon Kühnhenrich, Lars Nardemann und Justin Engelmann – am Samstag nach Senden. Der Nachwuchs musste sich in Theorie und Praxis prüfen lassen. Zwei Übungen waren das „Absichern und Ausleuchten einer Einsatzstelle“ sowie ein „Löschangriff mit improvisiertem Wasserwerfer“. Im Theorie teil mussten dann verschiedenste Gerätschaften und Knoten vorgeführt und erklärt werden. Die Prüfer der Kreisjugendfeuerwehr Coesfeld hatten nichts zu beanstanden, so dass alle 18 angetretenen Jugendlichen die Abnahme erfolgreich bestanden. Mit einem gemeinsamen Grillen wurde dieser Tag beendet. Foto: pr



Spaziergang durch Herbern

Herbern • Einen Ortsrundgang durch Herbern mit Christel Homann vom Heimatverein bietet Ascheberg Marketing an. Von Pättkes, Häusern und Menschen wird am Samstag, 20. Juni, um 15 Uhr berichtet. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung: Tel. (02593) 6324, info@ascheberg-marketing.de.

Ehrungen

Beim Frühschoppen zum Bürgerschützenfest in Herbern sind diese Mitglieder geehrt worden: • für 60 Jahre: Paul Nardemann, Alfons Reckers, Karl-Heinz Schürer und Karl-Heinz Vogelsang; • für 50 Jahre: Bernhard Gesterkamp, Josef Lendermann, Heinz Nägeler und Clemens Wessel; • für 40 Jahre: Heribert Bäcker, Detlef Bomholt, Klaus Temmann, Hubert Streyl, Hermann-Josef Lucas, Heinz Lühning, Werner Möller, Heinrich Naber und Heinz Roters; • für 25 Jahre: Ulrich Eidecker, Elmar Hammwöhner, Christoph Ruhmüller, Paul Gossheger, Günter Hölscher, Markus Aschoff, Dieter Hölscher, Rainer Klaves, Klaus Limbrock, Uwe Schillen, Norbert Meinke, Heiner Stratmann, Markus Trafelet und Norbert Backhove; • Verdienstorden in Bronze: Frank Schürer, Michael Finke und Bernd Friese; • in Silber: Thomas Kersting.

Ein Wochenende mit Kaiserwetter

Artur Tönning regiert die Bürgerschützen

Herbern • „Haben wir heute etwa Kaiserwetter?“. Das war die alles entscheidende Frage unter der Vogelstange. Und spätestens, als Artur Tönning seine Sonnenbrille abnahm und gegen die „normalen“ Gläser tauschte, lag ganz klar Kaiserwetter in der Luft. Da fasste der 60-Jährige den Vorsatz zu seiner Mission. Schon vor zehn Jahren hatte er die Bürgerschützen Herbern regiert. Um 20.28 Uhr brach der Jubel los! Artur Tönning hatte Königsvogel „Anni“ mit dem 349. Schuss den Garau gemacht und das Schützenvolk sang: „Wir haben einen Kaiser!“. Ehefrau Annette nahm die Tat ihres Mannes mit strahlender Gelassenheit auf. Thomas Kersting hatte dem

Federvieh bereits früh den linken Flügel sowie das Zep- ter genommen. Daniel Krampe sicherte sich die Krone und den rechten Flügel. Den Apfel schoss Philipp Temmann ab, der Schwanz ging an Jürgen Schulte. Neuer Jungschützenkönig ist derweil Tim Plenger geworden. Mit dem 180. Schuss pustete der Spielmann Vogel „Harry“ von der Stange. Nun regiert er gemeinsam mit Freundin Sophie Löcke für ein Jahr. Tobi Temmann hatte dem Vogel den rechten Flügel genommen. Der linke Flügel ging auf das Konto von Daniel Spiegelhauer. „Harrys“ Schwanz fiel Alexander Walter zum Opfer, und Martin Rupke bemächtigte sich der Krone. • **ben**

Ein glücklicher Arthur Tönning nach dem Kaiserschuss. Foto: Nitsche





30. AHLENER STADTFEST

19. bis 21. Juni – mit verkaufsoffenem Sonntag





Drei Topacts geben sich die Ehre (im Uhrzeigersinn): Bell Book & Candle, Alphaville und Thomas Godoj treten beim Ahlener Stadtfest auf.
Fotos: Karoline Schmitt-Gläser, pr, Sebel

Kulinarische Angebote und Kinderflohmarkt

Mit Künstlercafé und Cocktailbar

Mit einer großen Vielfalt an kulinarischen Angeboten auf dem Marktplatz sowie entlang der Fußgängerzone wird für das leibliche Wohl der Gäste aus Ahlen und der Region gesorgt, vervollständigt durch eine bunte Palette an Verkaufs- und Info-Ständen. Eine ganz besondere Atmosphäre können die Besucher des Stadtfestes im Künstlercafé des Bürgerzentrums Schuhfabrik auf dem St. Bartholomäus-Kirchplatz genießen. Gäste können dort eine reichhaltige Speisekarte „abarbeiten“, dabei Künstler aus der Nähe sehen und vielleicht ein Wort mit ihnen wechseln. Cocktails „mit“ und „ohne“ werden in der eigens eingerichteten Stadtfest-Cocktailbar kredenzt. Wie gewohnt findet am Sonntag von 8 bis 18 Uhr der beliebte Kinderflohmarkt auf der oberen Oststraße, zwischen Gerichtsstraße und HBB, statt. Interessenten melden sich bitte am Sonntagmorgen um 8 Uhr bei den Ordnern und bekommen einen Platz zugewiesen. Pro Stand (drei Meter) ist eine Gebühr in Höhe von 4 Euro zu entrichten. Eine Voranmeldung ist nicht nötig. Zudem ist von 13 bis 18 Uhr verkaufsoffener Sonntag in der Ahlener Innenstadt.

Staraufgebot zum Geburtstag

Das Ahlener Stadtfest feiert seinen 30. mit Alphaville, Thomas Godoj und Bell Book & Candle

Vom 19. bis zum 21. Juni feiert das Ahlener Stadtfest seine 30-jährige Erfolgsgeschichte als quirliges Kulturfestival für die Region. Als unangefochtenes Highlight des Ahlener Kulturlebens begeistert es jedes Jahr tausende Besucher mit seinem vielseitigen Programm. Auch in diesem Jahr treffen Lebensfreude, Spaß, Geselligkeit und Kultur mit hohem Niveau auf dem Ahlener Marktplatz aufeinander. In seinem 30. Jahr blickt das Ahlener Stadtfest sehr selbstbewusst und tafrisch in die Zukunft. Natürlich gehören zu einem runden Geburtstag auch gewichtige Ge-

schenke, darauf können sich die treuen Stadtfestbesucher ganz besonders freuen. Einmal mehr haben die Stadtfestmacher der städtischen Kulturabteilung und der WFG ein phantastisches Programm mit einem noch nie dagewesenen Staraufgebot der Extraklasse – nonstop und auf zwei Bühnen – auf die Beine gestellt. Mit drei Topacts, spannendem Musikprogramm, mitreißenden Straßenkünstlern, einem Familien- und Kinderprogramm, dem begabten Künstlernachwuchs der Region, einem Aufsehen erregenden Stadtfesthimmel und langen Partynächten wird das Ahlener Stadtfest so richtig perfekt.

Mit „Alphaville“ wurde eine der erfolgreichsten deutschen Bands der 80er Jahre für den Eröffnungsabend gewonnen. Megahits wie „Forever Young“ und „Big In Japan“ haben die in Münster gegründete Band international bekannt werden lassen. Die Pop-Giganten garantieren nach wie vor ergreifende und eindringliche Momente voller Emotion und eine grandiose Bühnenshow. Mitsing-Garantie Doch damit nicht genug: Der Freitagabend bietet einen weiteren gewaltigen Knaller mit garantiertem Gänsehautfeeling: die „The

Joe Cocker Tribute Band“! Diese gehört zu den weltweit besten Tribute-Bands und lädt ein zu einer Reise durch die Werke des großen Rock- und Blues-Sängers. So wie Joe Cocker es zu Lebzeiten tat, garantieren auch sie mit jedem Song einen Hit mit absoluter Mitsing-Garantie. Der Topact am Samstagabend ist der Sänger und Songwriter Thomas Godoj, der ehrliche deutsche Rockmusik ohne musikalische Kompromisse präsentiert. Zu seinen Markenzeichen gehören neben einer unverwechselbaren und markanten Stimme eine erstklassige Band mit grandiosem Sound. Mit einem Echo ausgezeichnet

net und einer treuen Fangemeinschaft geadelt, besticht der Vollblutmusiker durch eine mitreißende Live-Präsenz und Charisma. Zum Abschluss des Stadtfestes am Sonntagnachmittag lassen „Bell, Book & Candle“ es auf der Stadtfestbühne noch einmal so richtig krachen. Mit mehr als 1500 Konzerten zwischen Texas und Templin sowie bislang mehr als zwei Millionen verkauften Tonträgern feiert die deutsche Band nicht nur eine unglaubliche Erfolgsgeschichte, sondern auch ihr 20-jähriges Bühnenjubiläum in Ahlen. Ihr internationaler Hit „Rescue me“ wird dabei natürlich nicht fehlen.



www.markilux.com



markilux 1710

Die Aktionsmarkise
- nur für kurze Zeit!

Qualität zum Superpreis!

Wir beraten Sie gern:

EUSTERGERLING
Rolläden • Markisen • Sonnenschutz
Spilbrinkstr. 1-5 (Ecke Warendorfer Str.) • 59227 Ahlen
Telefon 02382-26 11 • www.eustergerling.de

markilux

Angebot zum Stadtfest

„Rund um Chic“

Marken-Mode für starke Frauen
in den **Größen 42 - 56**

Auf jedes Teil Ihrer Wahl	10%
bei 2 Teilen Ihrer Wahl	15%
ab 3 Teilen Ihrer Wahl	20%

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Silke Kupfernagel-Hinterding und Team
Hellstraße 8 • 59227 Ahlen • Tel.: 0 23 82/760 15 33

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. durchgehend von 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. durchgehend von 9.00 - 16.00 Uhr
... auch Termine nach Vereinbarung möglich!

MONATARI **CHALOU** **KERAND**
no:ret **ERFO**



gesamte Sommerkollektion
-20% -30%

Sonntag 21.Juni 13:00 - 18:00 Uhr geöffnet

Mode für Männer

Liefertüchter

Ahlen Oststr.22
WWW.LIEFTUECHTER-MODE.de



Nur noch kurze Zeit zum alten Preis!

Unser Angebot KitchenAid:
Artisan Küchenmaschine Fleischwolf Spritzgebäckvorsatz Zusatzschüssel Edelstahl Kochbuch

896,- 649,-

JOSEF OSTERMANN Oststraße 63 • 59227 Ahlen
...für die schönen Dinge des Lebens Tel. 0 23 82-8 63 57

Akrobatik und Komik

Familienprogramm mit Straßentheater und Kleinkunst

Zur Feier seines 30. Geburtstags wartet das Ahlener Stadtfest mit einem bunten Familienprogramm auf. Gleich vier ihrer kurzweiligen und amüsanten Produktionen bringt die österreichische Truppe „Irrwish“ (Bild) zu diesem Anlass nach Ahlen. Schallendes Gelächter beim großen und kleinen Publikum garantieren die Darsteller am Samstag mit zwei Stücken: „Die Gatschpletz“ (ab 17.30 Uhr) sowie „Nujork Denzing Kwiin“ (ab 19.15 Uhr). Auch am Sonntag werden sie die Lachmuskeln des Publikums nicht schonen. Dann geht es weiter mit den Produktionen „Die Grannies“ (ab 14.45 Uhr) und „Wegenstreits Gäste“ (ab 16.30 Uhr). Akrobatisches und Komisches vom Feinsten bietet das international bekannte Jonglier-Duo „Spot the Drop“ mit zwei Shows seiner „Vorwürfe & Handgreiflichkeiten“ am Samstag (17 und 18.15 Uhr). Bewaffnet mit Koffer, Tasche, Bällen und Keulen geben die zwei Artisten und Komiker einen Einblick in ihr Leben. Besonders attraktiv für das Familienpublikum sind obendrein der Auftritt der Kindermusikband „Krümelmücke“ (15.30 Uhr) und die zwei Darbietungen des spanischen Clowns „Gromic“ am Sonntagnachmittag (13.30 und 16.30 Uhr). Einen großen Spaß für die Kleinsten verspricht außerdem die Ahlener Puppenbühne „Valentino“ mit ihren Vorführungen auf dem Marktplatz am Samstag und Sonntag jeweils um 14, 15, 16 und 17 Uhr.



Foto: Mandy Decker



Das reine Schuh-Vergnügen

SALE

zum Stadtfest

Attraktive Preis-Reduzierungen zum Stadtfest und am Offenen Sonntag

mönch Schuhhaus

Oststraße 53 Ahlen

Thiemeyer neuer Co-Trainer des SVR

Fußball: Zweite Mannschaft steigt freiwillig ab

Rinkerode • Einige Veränderungen gibt es in der Seniorenfußballabteilung des SVR. Norbert Bothen, bisher Co-Trainer der ersten Mannschaft, beende sein Engagement aus persönlichen Gründen, teilt der Abteilungsvorsitzende Burkhard Weber mit. Neuer Co-Trainer ist Winfried Thiemeyer, der weiterhin auch zum Kader des A-Kreisligisten gehört. Drei Abgänge muss das Team von Coach Bernd Löcke kompensieren. André Vieira Carreira wechselt – wie berichtet – zu Landesligist BSV Roxel, Alexander Schlichtemeier verlässt den Verein mit unbekanntem Ziel, und Thorsten Draba beendet seine Laufbahn als Seniorenfußballer. Neuzugänge sind Cem Tokor und Aron Ja-



kab aus der eigenen A-Jugend sowie Spieler der zweiten Mannschaft. „Verhandlungen mit möglichen externen Neuzugängen laufen noch“, sagt Weber. Sven Kuschel hört als Coach der zweiten Mannschaft auf und wird ab der nächsten Saison die A-Jugend des SVR trainieren. Kaspars Berzinch steht als Co-Trainer nicht mehr zur Verfügung. „Die Suche nach einem Trainer und Betreuer für die zweite Mannschaft läuft“, so Weber. Obwohl die Rinkeroder trotz des vorletzten Platzes aufgrund der neuen Einteilung der Ligen auch in der Saison 2015/16 in der Kreisliga B antreten dürften, wird der SVR die zweite Mannschaft in der Kreisliga C melden. • *mak/dz*

Theorie-Unterricht



Die Reiternachwuchs des RV Sendenhorst wird nicht nur körperlich, sondern auch geistig fit gehalten. Neben den normalen Reitstunden findet ein Mal im Monat ein Theorie-Unterricht statt. Aufgeteilt in mehrere Gruppen – je nach Wissensstand – werden Grundlagen wie Stallregeln und Bahnfiguren und vieles mehr gelernt. Dieses Mal ging es unter anderem ums Bandagieren.

Foto: pr

TuS ehrt seine Meister-Mädchen



Der TuS Ascheberg hat am Sonntag seine Kreismeister-Mädchen der Altersklasse U13 (linkes Bild) geehrt. Die jungen Fußballerinnen hatten tags zuvor auch das letzte Saisonspiel gegen den Tabellenzweiten SV Berghofen II aus Dortmund gewonnen – mit 2:0. Aufgrund einer starken zweiten Halbzeit war der 19. Sieg im 20. Spiel völlig verdient. Die Tore erzielten Dana Rummler und Pia-Laura Wisniewski. Anschließend überreichte der Staffelleiter den Meister-Pokal für eine überragende Saison. Die TuS-Mädchen wurden mit einem Vorsprung von zehn Punkten Kreismeister. Lea Oesteroth avancierte mit 36 Treffern zur Torschützenkönigin der Liga. Zu den zehn besten Torschützinnen gehörten auch Johanna Löhcke, Dana Rummler und Friederike Rummler. Auch die U11-Mädchen (rechtes Bild) des TuS Ascheberg wurden Meister – vor der JSG Südkirchen/Capelle. Natürlich ehrte der Verein auch die E-Juniorinnen für ihre Leistung.

Text/Fotos: pr



Höhepunkt des Jahres

SV Rinkerode ist Gastgeber eines internationalen Tischtennisturniers / Abteilungsfest Samstag

Rinkerode • Als Höhepunkt des Tischtennisjahres findet von Freitag bis Sonntag wieder ein internationales Turnier in Rinkerode statt. Gastgeber ist zum achten Mal die Tischtennisabteilung des SVR. Die erste Begegnung fand bereits im Jahr 1987 statt.

Für den inzwischen aufgelösten Verein Ilac Gouda nimmt Vriendenschaar Gouda teil. „Wir erwarten am Freitag die beiden holländischen Vereine von Taverzo Zoertermeer und Vriendenschaar Gouda mit insgesamt 24 Jugendlichen und zehn Betreuern“, so Jugendobmann Karlheinz Mangels. Nach der

Ankunft gegen 19 Uhr erfolgt die Verteilung der Gäste auf die Rinkeroder Familien. Am Samstag findet ab 10 Uhr in der Sporthalle das große internationale Tischtennisturnier mit den beiden niederländischen Vereinen, der Warendorfer Sportunion und den Jungen und Mädchen des SVR statt. Jeder Verein stellt zwölf Jugendliche, die in sechs Gruppen mit jeweils acht Spielern im Modus „jeder gegen jeden“ spielen werden. Für Rinkerode treten Simon Olbrich, Kim Ehlert, Lars Wenning, Jonas Runde, Thilo Buxtrup, Thorsten Mentrup, Verena Papenbrock, Christine Mentrup, Julia Losch, Fabian Runde, Luc Ehlert und Jan Rehbaum

an. Da Vriendenschaar nur mit neun Akteuren anreist, kommen vom SVR Meike Runde, Tom Klossek und Luk Schweins für die Niederländer zum Einsatz. Die erste Frage von Klossek war: „Müssen wir dann auch Holländisch sprechen?“. Jugendtrainerin Jessica Schlüter konnte ihn beruhigen. „Die sprechen alle ziemlich gut Deutsch, besser als du Holländisch.“ Gegen 17 Uhr wird die Siegerehrung in der Sporthalle stattfinden. Ferner wird das Ergebnis der Mannschaftswertung bekanntgegeben. Am Abend wird im Sportplatz die große Fete stattfinden. „Hierzu haben wir alle Seniorenspieler unserer Abteilung

ebenfalls eingeladen. Das soll ein Abteilungsfest werden, in das die holländischen Gäste integriert werden“, hofft Obmann Burkhard Hensing auf eine rege Beteiligung. Am Sonntag wird auf dem Kunstrasenplatz des SVR ein Fußballturnier aller Jugendlichen und ihrer Betreuer durchgeführt. „Wir werden die Teilnehmer so verteilen, dass Holländer und Rinkeroder gemeinsam spielen werden“, so Organisator Christoph Mangels. Gegen 15 Uhr werden sich die Gäste aus den Niederlanden auf den Heimweg machen. Schon jetzt steht fest, dass die nächste internationale Begegnung im kommenden Jahr in Gouda stattfinden wird.

FUSSBALL KOMPAKT

Kapitän des SVD bleibt ohne Tor

TuS beendet Saison als Tabellenfünfter / SVR, GWA und Fortuna zum Abschluss schwach



Aschebergs Fußballerinnen wurden Vizemeister. Foto: pr

Bezirksliga 7: TuS Wiescherhöfen – SV Drensteinfurt: 3:2. Dass sein Kapitän ohne Tor die Saison beendet, wollte Ivo Kolobaric nicht. Deshalb stellte der Trainer der SVD-Fußballer am 30. und letzten Spieltag die Aufstellung um und beorderte Dominik Heinsch in die Spitze. Es half nichts: Der Innenverteidiger traf nur die Latte. Und die am Ende fünftplatzierten Drensteinfurter verloren das bedeutungslose Duell mit dem Tabellennachbarn. „Die Niederlage muss ich auf meine Kappe nehmen“, sagte Kolobaric. „Ich habe ein bisschen umgestellt.“ Die Defensivspezialisten Heinsch und Yannick Gieseler gingen nach vorn, die Offensivspieler Isse Sander und Oliver Logermann nach hinten – zumindest in der ersten Halbzeit. Denn dann hatte der SVD-Coach genug gesehen – genug Gegentore (19., 34., 44.). Nach dem Seitenwechsel verkürzten Bünyamin Tas (51.) und Michel Eising (84.). Einen weiteren Treffer Eisings kurz vor Schluss erkannte der Schiedsrichter nicht an. Und so kassierte der SVD die fünfte Auswärtsniederlage in Serie. • *mak*

SVD: Trautmann, Gieseler, J. Wiebusch, Grönewäller, Tas, Sander, S. Wiebusch, Brajkovic, D. Heinsch, Logermann, Eising (eingewechselt: van Elten, J. Heinsch, Fröchte)

Bezirksliga 8: TuS Ascheberg – FC Nordkirchen: 4:3. Mit einem Heimsieg, dem vierten Erfolg in Serie und einem guten fünften Platz beendete der TuS die Saison. Dustin Hölcher brachte den TuS früh in Führung (3.). Fünf Minuten später erhöhte Jorge Molina Rodriguez per Kopf auf 2:0. Als er nach gut 30 Minuten Nordkirchens Schlussmann mit einem Freistoß aus 30 Metern überraschte, war der Grundstein zum Sieg gelegt. Nach dem Seitenwechsel legte Hölcher sogar das 4:0 nach (54.). Erst danach wachten die Gäste auf. Ein abgefälschter Freistoß brachte den ersten Treffer (56.). In den Schlussminuten gelangen den Schlosskickern zwar noch zwei Treffer (86.,

90.). Zu mehr reichte es aber nicht. • *war*

TuS: Kofoth, Höhne, Vester, Westhues, Bultmann, Winkenstern, V. Sabe, Cabrera, Molina Rodriguez, Hölcher, Kahlkopf (eingewechselt: Vogt, Heubrock, Tombrock)

Kreisliga A Münster: Eintracht Münster – SV Rinkerode: 4:2. Mit einem guten Gefühl wollten die SVR-Fußballer in die Pause gehen, mit einem miesen müssen sie. „20 von 90 Minuten sind einfach zu wenig“, sagte Coach Bernd Löcke nach der „absolut verdienten“ Niederlage beim Kellerkind. „Man hat den Jungs angemerkt, dass die Pause naht und dass die zwingend notwendig ist.“ Die Rinkeroder holten nur vier Punkte aus den letzten sieben Spielen und mussten sich mit Rang elf zufriednen geben. Die Leistung in der ersten Halbzeit sei teilweise okay gewesen, „die letzten 25 Minuten waren eine Frechheit“, meckerte Löcke. Die Eintracht traf in der 27. Minute zum 1:0 und legte nach (39.). In der 57. fiel das 3:0. In der zweiten Hälfte „waren wir fußballerisch nicht überragend“, so Löcke, allerdings kam der SVR durch eine „Teamleistung“ auf 3:2 heran.

Andre Vieira Carreira (62.) und Niklas Beste (73.) waren erfolgreich. In der Nachspielzeit machten die Münsteraner alles klar (90.+4). • *mak*

SVR: Lüke, Doan, Walbaum, Ruß, Grünhagel, Dogan, Draba, Hoenhorst, Wiewer, Vieira Carreira, Schlichtemeier (eingewechselt: Fischer, Beste, Wattermann)

Kreisliga A Münster: SG Sendenhorst – SV Concordia Albachten: 0:0. Alles andere als ein Spektakel boten die Fußballer der SG den Zuschauern zum Abschluss. Zum dritten Mal in der abgelaufenen Saison endete eine Partie der Sendenhorster torlos, zum fünften Mal schafften die Jungs von Uli Leifken kein Tor. „Wir haben wieder einmal zu viele Chancen liegen gelassen“, sagte der Trainer – und bezog sich damit vor allem auf die erste Halbzeit. Nach dem Seitenwechsel waren Möglichkeiten Mangelware. • *mak*

SG: Bisplinghoff, Schomacher, Wittenbrink, Labo, Erdmann, Kurtz, Langohr, Schulte, Krause, Bassauer, Methling (eingewechselt: J. Brune, Emirhüseynoglu, Haske)

Kreisliga A Münster: SV BW Aasee – DJK GW Albersloh: 5:1. Mit nur 13 Spielern führten die Grün-Weißen zum

letzten Spiel nach Münster, ohne Punkt und mit fünf Gegentoren im Gepäck zurück. Die fünfte Auswärtsniederlage in Serie sei zu befürchten gewesen, sagte Spielertrainer Marcel Kirchhoff, der zuletzt früh vom Platz musste. Das frühe 1:0 (2.) glich Julian Spangenberg postwendend aus (3.). Doch Aasee traf vier weitere Male (32., 55., 69., 73.), feierte den sechsten Sieg in Folge und wurde das beste Liga-Team Münsters. • *mak*

GWA: Kohn, Hecker, Uhlenbrock, Strohbücker, Hövelmann, J. Spangenberg, Dulisch, M. Kirchhoff, Niehues, Grenzer, Mielke (eingewechselt: Hochschulte, Materla)

Kreisliga A Beckum: Rot Weiss Ahlen II – Fortuna Walstedde: 3:0. Das hatte sich Oliver Scheffler ganz anders vorgestellt. Für sein letztes Spiel als Trainer der Fortunen hatte sich der Ahlener drei Punkte gewünscht, um noch in die Top Fünf zu klettern. Stattdessen gab es drei Gegentore – und keinen Zähler. Die Walstedder beendeten die Saison daher auf Tabellenplatz sechs. Scheffler sah eine der schlechtesten Leistungen der Rückrunde. Obwohl Kapitän Joel Lange gesperrt war, „hat

eine Mannschaft auf dem Platz gestanden, die eigentlich hätte gewinnen müssen“. Allerdings seien seine Spieler nicht bereit gewesen, sich zu quälen. In der 20. Minute ging die zweite Mannschaft des frischgebackenen Regionalliga-Aufstiegers in Führung. Marcel Brillowski, der zu Landesligist SV Herbern wechselt, verpasste den Ausgleich. Dennoch wurde Brillowski mit 30 Saisontoren bester Torschütze der Liga. In der 64. Minute fiel das 2:0, in der 80. das 3:0. • *mak*

Fortuna: Graf, Vinnenberg, Dreckmann, Ophaus, Ke. Northoff, Ka. Northoff, Stüer, Simon, R. Lange, Brillowski, Ernst (eingewechselt: Riedesell, Schilling, Post)

Kreisliga A Lüdinghausen: GS Cappenberg – SV Davaria Davensberg: 3:1. Den Davaren blieb ein Erfolg im letzten Spiel im Fußballkreis Lüdinghausen verwehrt. Trotz der 13. Saisonniederlage hielten die Davensberger den neunten Rang vor Capelle und Cappenberg. Die Gastgeber waren in Halbzeit eins in Führung gegangen (31.). Tom-Louis Brinkmann erlief nach dem Seitenwechsel einen missglückten Rückpass und traf zum zwischenzeit-

lichen Ausgleich (51.). GSC belohnte sich danach aber für den mehr betriebenen Aufwand und legte zwei Treffer nach (79., 87.). • *war*

Davaria: Stilling, Bolle, Atalan, König, P. Eickholt, Roberg, Kaiser, Schäckermann, Plagge, Brinkmann, Grube (eingewechselt: Abuhanani, Jansen)

Kreisliga B2: VfL Wolbeck – SV Drensteinfurt II: 2:0 (kampflos). Die zweite Mannschaft des SVD sagte das letzte Spiel mangels Personal ab.

Kreisliga B2: SV BW Beelen – SV Rinkerode II: 1:0. „Absolut ärgerlich“, so Sven Kuschel nach seinem letzten Spiel als Trainer, war die Niederlage der SVR-Reserve beim Tabellenvierten. Erst in der vierten Minute der Nachspielzeit verwandelte die Beelener einen Elfmeter. „Ich musste personell improvisieren und selber noch ran. Die Jungs, die gespielt haben, haben sich noch richtig reingehängt“, so Kuschel. „Der Elfmeter war ziemlich doof. Unser Innenverteidiger wird in der Luft von hinten geschubst und bekommt den Ball deutlich an die Hand. Ob man das unbedingt pfeifen musste, lasse ich mal dahin gestellt.“ • *mak*

SVR II: Mathis, Lechtermann, Kleiböhmer, Bussieweke, Baumewerd, Somaskantharajan, Hälker, Nollmann, Beuckmann, Meyer, Jakab (eingewechselt: Kortenkämper, Kuschel)

Frauen, Kreisliga B Dortmund: TuS Ascheberg – TuS Bövinghausen: 10:4. Die Fußballerinnen des TuS gewannen das Gipfeltreffen mit dem Meister aus Dortmund und revanchierten sich für die 0:7-Pleite im Hinspiel. Julia Rummler erzielte die 4:0-Führung im Alleingang und traf insgesamt gleich sechs Mal. Außerdem waren Jil Grube (2.), Katharina Löhcke und Sabrina Egbers erfolgreich. Am Saisonende sind beide Teams punktgleich. Als Vizemeister steigt auch Ascheberg auf. • *mak*

TuS: Eickholt, Vorrink, Gerkamp, Egbers, J. Vorlop, I. Olbrich, Löhcke, J. Grube, Blesenkemper, S. Rummler, J. Rummler (eingewechselt: M. Grube, N. Grube, K. Vorlop)

Kurs für Bauch, Beine und Po

Rinkerode • Die Freizeit- und Breitensportabteilung des SVR bietet einen neuen Kurs unter dem Titel „Bauch, Beine, Po“ an. Er findet donnerstags von 17.45 bis 18.45 Uhr in der Rinkeroder Turnhalle statt und beinhaltet Übungen zur intensiven Kräftigung der Bauch-, Bein- und Gesäßmuskulatur. Die Stunde beginnt mit einem Kraftausdauertraining und endet mit einer Muskelaufbauphase. „Die Stunde wird von motivierender Musik begleitet“, teilt der SVR mit. Sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene können teilnehmen, da man sich Pausen einrichten und die Intensität der Übungen dosieren kann. Interessierte melden sich bei Gruppenleiterin Martina Mai unter Tel. 0157-73055745 oder schauen einfach vorbei.

Fußball

Bezirksliga 7

1. SuS Bad Westernkotten	30 68 : 25 69
2. SV Westfalia Rhynern II	30 61 : 35 60
3. TuS Germania Lohausenholz	30 83 : 49 58
4. RW Westönnen	30 70 : 55 56
5. SV Drensteinfurt	30 67 : 43 49
6. TuS Wiescherhöfen	30 55 : 51 45
7. Warendorfer SU	30 66 : 57 44
8. Spielverein Westfalia Soest	30 58 : 57 42
9. SG Bockum-Hövel	30 43 : 54 42
10. Westfalen Liesborn	30 53 : 67 37
11. VfL Sassenberg	30 55 : 57 35
12. Spielverein Lipstadt II	30 49 : 57 35
13. Türkischer SC Hamm	30 41 : 64 35
14. DJK Vorwärts Ahlen	30 60 : 76 28
15. SpVg Bönning	30 37 : 78 23
16. SVR Herrlingen	30 41 : 82 21

Bezirksliga 8

1. VfL Kemminghausen	30 76 : 31 69
2. Westfalia Wethmar	30 92 : 37 68
3. Werner SC	30 84 : 32 64
4. TuS Hannibal	30 83 : 55 54
5. TuS Ascheberg	30 68 : 54 49
6. VfL Senden	30 69 : 50 46
7. FC Overberge	30 61 : 64 46
8. FC Nordkirchen	30 60 : 52 44
9. FC TuRa Bergkamen	30 42 : 44 43
10. SV Langschede	30 51 : 52 42
11. TSC Eintracht Dortmund	30 77 : 68 38
12. SC Dorstfeld	30 67 : 98 36
13. SuS Kaiserau	30 58 : 61 35
14. TuS Eving Lindenhorst	30 43 : 94 17
15. SG Alemannia Schamhorst	30 39 : 82 14
16. SVR Oberaden	30 20 : 116 7

Kreisliga A Münster

1. SC Greven US	34 108 : 35 78
2. TuS Freckenhorst	34 102 : 39 77
3. SG Sendenhorst	34 67 : 45 65
4. SV Havixbeck	34 62 : 49 56
5. SV BW Aasee	34 71 : 50 55
6. SV Concordia Albachten	34 53 : 45 55
7. SC Hoetmar	34 60 : 53 52
8. DJK GW Albersloh	34 71 : 60 51
9. SV GS Hohenholte	34 57 : 62 50
10. SC Reckenfeld	34 74 : 73 49
11. SV Rinkerode	34 57 : 72 46
12. BSV Roxel II	34 60 : 87 41
13. TSV Handorf	34 52 : 67 40
14. Borussia Münster	34 70 : 73 38
15. SC Westfalia Kinderhaus II	34 51 : 86 31
16. SC Füchtorf	34 50 : 78 30
17. Eintracht Münster	34 60 : 106 27
18. SG Telgte II	34 88 : 93 25

Kreisliga A Beckum

1. SpVg Oelde	30 97 : 34 69
2. Westfalia Vorhelm	30 89 : 32 58
3. SuS Enniger	30 105 : 66 57
4. SC Roland Beckum II	30 103 : 63 55
5. SV Neubeckum	30 90 : 59 55
6. Fortuna Walstedde	30 95 : 56 53
7. Ahlener SG	30 67 : 56 53
8. BW Sünninghausen	30 64 : 74 41
9. TuS Wadersloh	30 84 : 63 40
10. VfL Lippborg	30 54 : 58 38
11. Rot Weiss Ahlen II	30 82 : 89 38
12. SpVg Beckum II	30 58 : 68 38
13. FSG Ahlen	30 58 : 81 31
14. SC Germania Stromberg	30 50 : 91 30
15. SV Benteler	30 43 : 83 28
16. Baris Spor Oelde	30 24 : 190 4

Kreisliga A Lüdinghausen

1. SuS Offen	30 93 : 24 74
2. Eintracht Werne	30 80 : 42 63
3. SV Stockum	30 66 : 45 63
4. BW Alstedde	30 97 : 66 58
5. SV Herbern II	30 77 : 46 57
6. SG Seim	29 76 : 38 56
7. Union Lüdinghausen	29 81 : 42 48
8. BW Ottmarsbocholt	30 59 : 40 40
9. SV Davaria Davensberg	30 51 : 64 37
10. SC Capelle	30 47 : 52 36
11. GS Cappenberg	30 58 : 64 36
12. SV Südkirchen	30 43 : 68 29
13. PSV Bork	30 54 : 77 26
14. Westfalia Vinnum	30 34 : 82 19
15. SuS Offen II	30 46 : 101 18
16. TuS Ascheberg II	30 29 : 121 11

Kreisliga B2 Münster

1. SV GW Westkirchen	34 98 : 34 83
2. VfL Wolbeck	34 116 : 50 79
3. TuS Hiltrup II	34 108 : 41 78
4. SV Bielefeld	34 82 : 31 74
5. BSV Ostbevern	34 114 : 42 70
6. DJK GW Amelsbüren	30 103 : 59 59
7. Warendorfer SU II	34 69 : 51 54
8. FC Greffen	34 73 : 65 54
9. TuS Saxonia Münster	34 62 : 62 44
10. SC Münster 08 II	34 103 : 108 43
11. Borussia Münster II	34 76 : 79 42
12. SV EMS Westbevern	34 68 : 72 41
13. SC DJK Everswinkel	34 77 : 92 41
14. SV Drensteinfurt II	34 59 : 92 38
15. SC Müssingen	34 40 : 112 25
16. DJK RW Milte	34 65 : 136 20
17. SV Rinkerode II	34 49 : 121 14
18. DJK SV Mauritz II	34 35 : 150 11

Frauen, Kreisliga B LÜDO

1. TuS Bövinghausen	30 146 : 39 72
2. TuS Ascheberg	30 115 : 32 72
3. Union Lüdinghausen	30 102 : 34 69
4. SV Brackel	30 124 : 23 65
5. SG Phönix Eving	30 83 : 40 52
6. Türkspor Dortmund	30 82 : 32 51
7. FC ROJ/TuS Deusen	30 93 : 51 50
8. SSV Hacheney	30 52 : 83 42
9. SG Rot Weiß Germania	30 65 : 78 41
10. BV Westfalia Wickede II	30 72 : 77 40
11. SF Brackel	30 51 : 73 39
12. TuS Rahm	30 63 : 69 35
13. TuS Kruckel	30 26 : 105 23
14. SV Westrich	30 15 : 112 11
15. ÖSG Viktoria Dortmund II	30 25 : 156 11
16. BC Sportfreunde	30 24 : 129 10

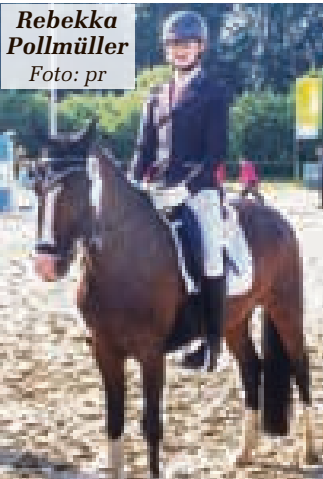
Aufstieg • Relegation • Abstieg

Noch zehn Tage bis zum Sommerturnier

Reiten: RVD-Aktive gestartet / Geländetraining

Drensteinfurt • Einige Reiter des RVD waren beim Turnier des RV Alverskirchen-Everswinkel erfolgreich.

Rebekka Pollmüller platzierte sich mit „Valentina“ in einer Dressurreiterprüfung der Klasse A mit der Wertnote 7,3 an dritter Stelle. Torben Kurzhals sicherte sich mit „Nekko“ den zweiten Platz in



Fuchsjagd des AKC



Die Albersloher Kanuten trafen sich zur Fuchsjagd. Das Jagdrevier erstreckte sich auf der Wersse von der Fußgängerbrücke in Angelmodde bis zur Pleistermühle. Der „Fuchs“ Joris Maschnig (rechts) übernahm das Amt von seiner Schwester, die verhindert war. Die 35 Kanuten zählende Meute hatte die Aufgabe, den Fuchs zu fangen und viele Fähnchen einzusammeln. Bennet Müller (l.) besaß den besten Spürsinn und fing nach etwas mehr als zwei Stunden den Fuchs. Am neuen Bootshaus des AKC wurden die Fähnchen gezählt. Bei den Erwachsenen gewann Franz-Peter Walkowski, bei den Jugendlichen Katharina Lange und bei den Kindern Stephan Walkowski. Foto: pr

Damen 55 bleiben in der Westfalenliga

Albersloh • Die eingespielten Doppel haben den Damen 55 der GWA-Tennisabteilung den Klassenerhalt in der Westfalenliga gesichert. Den 4:2-Erfolg beim TC Marl machten Claudia Mersmann/Kerstin Pöttner und Burgis Wöstmann/Gela Rosery perfekt. Beide Albersloher Duos setzten sich in spannenden Spielen knapp im Match-Tiebreak durch. Mersmann/Pöttner siegten 10:7, Wöstmann/Rosery 12:10. In den Einzeln hatten Mersmann und Pöttner souve-

einem A-Springen und den achten in einem L-Springen. Sabrina Bösel-Kunze erhielt in einer Springpferdeprüfung der Klasse A die Wertnote 7,1. Sie ging mit ihrem Schimmel „Luisville“ an elfter Stelle auf die Ehrenrunde.

Des Weiteren fand ein Geländetraining des Förderkreises Vielseitigkeitsreiten auf der Anlage des Vereins statt. Unter der Leitung von Eberhard Schulte-Günne trainierten knapp 30 Teilnehmer aus ganz Westfalen. Dabei galt es, verschieden aufgebaute Hindernisse wie Hecken oder Baumstämme zu meistern. Die Teilnehmer waren zufrieden und liebten den Lehrgang gemütlich am Grill ausklingen.

Am 27. und 28. Juni findet das Sommerturnier des RVD statt. Höhepunkt in diesem Jahr ist das abschließende M*-Springen am Sonntagabend. Der Verein freut sich auf viele Besucher.



Drensteinfurt • Am Ende der regulären Saison veranstaltete die DJK Olympia ihr alljährliches Jazz- und Modern-Dance-Turnier im Formations-tanzen. 34 Formationen aus Nordrhein-Westfalen mit etwa 400 Tänzerinnen starteten in der voll besetzten Dreingau-Halle vor Familie und anderen Fans.

Die Formationen der DJK gingen mit klaren Zielen in das Turnier: Für „pamoja“ ging es nicht nur darum, den zweiten Tabellenplatz in der Kinderliga II West zu verteidigen, sondern auch um die Teilnahme am Deutschlandpokal im September. Die Formationen „across“ und „dance factory“ tanzten um den Klassenerhalt in der Verbandsliga II

West. Bewertet wurden die Sportlerinnen nach der tänzerischen Leistung, Präzision in der Choreografie, Takt und Rhythmus sowie dem Ausdruck. Letztlich konnten alle drei Drensteinfurter Mannschaften ihr Ziel erreichen.

Das Turnierwochenende hatte bereits am Samstag mit dem vierten Wettbewerb der Jugend-Landesliga III begonnen. „Sapia“ von der TSG move&dance Ibbenbüren setzte sich im großen Finale knapp gegen „Bailandos“ von der SG Coesfeld durch und beanspruchte so doch noch den ersten Platz im Gesamtklassensament. Beide Mannschaften waren während der Saison stets gleichauf gewesen.

Am Sonntag starteten schließlich die Kinderformationen. Diese wurden von den rund 400 Besuchern to-

send angefeuert. Es herrschte eine freundliche und kameradschaftliche Atmosphäre. Die Wertungen der Richter fielen relativ eindeutig aus. Knapp, aber verdient gewann „Bounty“ von der TSG Ibbenbüren vor der DJK-Gruppe „pamoja“. Reichlich Grund zur Freude hatten die 13 Drensteinfurterinnen trotzdem: Die zweiten Tabellenplatz gesichert, werden sie im Herbst in Wuppertal um den Deutschlandpokal tanzen. Zudem qualifizierten sich „fortSCHRITT“ vom Tanzsportzentrum Paderborn als (Gesamt-)Dritter.

Eine gute Leistung zeigten auch die 18 Heimtänzerinnen in der Verbandsliga II. Mit eindrucksvollen Choreografien tanzten sie sich erst ins große Finale und von dort auf die soliden Plätze fünf

(„dance factory“) und sechs („across“). Auf diesen Tabellenplätzen beendeten die Formationen auch die Saison und sicherten damit den Klassenerhalt. Die Entscheidung fiel jedoch sehr knapp aus. Den ersten Platz belegte „Jazz Explosion“ vom TSC Castrop-Rauxel und sicherte sich damit den Aufstieg in die Oberliga. „InMotion“ vom TSC Münster-Gievenbeck und „Escalera“ vom Tura Rüdinghausen belegten die Ränge zwei und drei und qualifizierten sich so für die Relegation.

Das knappe Finale zeige, wie ähnlich sich die Formationen in ihren Leistungen waren, meinte die Vorsitzende der DJK-Breitensportabteilung, Margit Gericke. Sie war zufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltung. • **dpp**

Sportabzeichen-Saison startet

Drensteinfurt • Das Prüferteam des Sportabzeichen-Stützpunktes steht ab heute wieder auf dem Sportplatz im Erlfeld zur Verfügung. Folgende Abnahme-

und Trainingstermine sind angedacht: ab dem 17. Juni bis Ende August: **mittwochs** von 17 bis 19 Uhr; ab dem 22. Juni bis Ende August: **montags** von 19 bis 21 Uhr.

Inkermann läuft Bestzeit

Drensteinfurt • Beim 15. Werner Stadlauf lief Gabriele Inkermann von der Wellness Oase Drensteinfurt die zehn Kilometer in einer neuen Bestzeit von 52:31

Minuten. Damit war sie über zwei Minuten schneller als zuvor. Inkermann wurde Gesamt-Sechste bei den Frauen und belegte Platz eins in der Altersklasse 50.

JUGENDSPORTWOCHE DES SV RINKERODE

Nur Sieger bei F-Junioren und Minikickern



Viel los war am Wochenende auf der Sportanlage des SV Rinkerode. Der Verein veranstaltete seine traditionelle Jugendsportwoche. Am zweiten Tag wurden gleich sechs Turniere ausgetragen. „Wir haben uns bis zur U9 an die DFB-Statuten gehalten und die Turniere ohne Platzierungen stattfinden lassen“, teilte Michael Gaidies mit und erklärte: „In den Tabellen waren alle Mannschaften Erster.“ Am Turnier für F2-Junioren nahmen neben dem Gastgeber die DJK GW Albersloh (Bild unten links), Fortuna Walstedde, der SV Drensteinfurt und GW Amelsbüren teil. Bei den Minikickern (U7) spielten Rinkerode (unten rechts), Amelsbüren, der TuS Ascheberg, Walstedde und Drensteinfurt mit. Bei den U9-Mädchen (oben links) traten der TuS Altenberge, BW Ottmarsbocholt, der TuS Hiltrup und zwei Teams des SVR an. Beim Turnier für U13-Mädchen (oben rechts) setzte sich Hiltrup durch. Die Rinkeroderinnen belegten mit einem Sieg Platz drei, Drensteinfurt wurde Letzter. Beim Wettbewerb für D-Junioren triumphierte Saxonia Münster vor Walstedde. Die Fortunen gewannen zwei der drei Spiele. Der SVR belegte den letzten Platz. Der TuS Hiltrup II siegte beim Turnier für C-Junioren vor Herbern II. Rinkerode setzte sich immerhin gegen Schlusslicht Drensteinfurt II durch und landete auf dem dritten Rang.

Text: mak/Fotos: Kleineidam (2), Vollenkemper (2)

Letzte Abnahme vor den Ferien

Sendenhorst • Vor den Sommerferien finden noch zwei Übungs- und Abnahmetermine für das Sportabzeichen statt. An diesem Mittwoch können ab 18 Uhr im Sport- und Freizeitzentrum Jahnstraße die leichtathletischen Übungen Stoßen, Werfen, Springen, Seilspringen und Kurzstreckenlauf absolviert werden. Die Abnahme des Langstreckenlaufs für Kinder und Jugendliche (800 m) und für Erwachsene (3000 m) erfolgt gegen 18.30 Uhr auf dem Westtor-Sportplatz. Am Samstag, 20. Juni, stehen Hochsprung, Seilsprung, Schwimmen und Radfahren auf dem Programm. Von 11 bis 12 Uhr können die Disziplinen Hochsprung und Seilsprung in der Teigelkamp-Turnhalle bewältigt werden. Von 13 bis 14 Uhr (Einlass bis 13.30 Uhr) können im Hallenbad die Schwimmübungen abgelegt werden. Um 17 Uhr erfolgt ab der Haltestelle Garrath das 20-km-Radfahren. Auch das 200-m-Radfahren mit fliegendem Start ist möglich.

Bouleteams in Warendorf

Drensteinfurt • Die Ligateams der SVD-Bouleabteilung bestreiten am Sonntag in Warendorf ihre nächsten Meisterschaftsspiele. Für die erste Mannschaft um Spielführer Christoph Semptner gilt es, sich im oberen Tabellendrittel festzusetzen. Zurzeit belegt das Team in der Bezirksklasse B Platz drei hinter dem punktgleichen Spitzenduo Lemgo-Lüerdissen II und Delbrück. Gegner diesmal sind Löhne-Gohfeld, Gestringen II und Porta Westfalica II. Die zweite Mannschaft um Albert Streffing und Thomas Bonnekoh trifft in Warendorf auf Bad Salzufflen, Delbrück und Rheine.

Ergebnisse		
C-Junioren (U15)		
1. TuS Hiltrup II	4:0	7
2. SV Herbern II	2:0	7
3. SV Rinkerode	3:3	3
4. SV Drensteinfurt II	0:6	0
D-Mädchen (U13)		
1. TuS Hiltrup	5:0	9
2. SG Bockum-Hövel	1:1	4
3. SV Rinkerode	2:3	3
4. SV Drensteinfurt	0:4	1
D-Junioren (U13)		
1. TuS Saxonia Münster	6:4	7
2. Fortuna Walstedde	6:3	6
3. Marathon Münster	5:8	2
4. SV Rinkerode	3:5	1
E-Mädchen (U11)*		
1. SV Rinkerode	5:0	7
2. GW Nottuln	5:0	7
3. Westfalia Kinderhaus	0:5	1
4. DJK GW Amelsbüren	0:5	1
*Entscheidung im Neunmeterschießen		
E-Junioren (U11)		
1. SV Drensteinfurt II	6:0	9
2. SV Rinkerode I	7:2	6
3. SV Rinkerode II	2:7	1
4. SV Drensteinfurt I	1:7	1

• Eine Bilder-Galerie gibt es unter: www.dreingau-zeitung.de

B- schlagen A-Junioren

Rinkerode • Die für Freitag geplanten Turniere für die A- und B-Jugend während der Jugendsportwoche des SVR fielen kurzfristig aufgrund von Absagen aus. Als Ersatz fand ein Freundschaftsspiel auf dem großen Feld mit den beiden Mannschaften statt. Diese Partie gewannen die B-Junioren mit 6:5. Beim Turnier für Minikicker (U6) starteten am Sonntag zwei Teams des SVR, der SV Drensteinfurt, der TuS Ascheberg und die SG Telgte. Beim Turnier für F1-Junioren (U9) waren der TuS Hiltrup, der SVR, der SVD, GW Albersloh und ein gemischtes Team aus allen vier Vereinen dabei.

Jugendfußball

Fortuna Walstedde

- **C-Jugend** – DJK Vorwärts Ahlen II: 6:5. Im letzten Meisterschaftsspiel der Saison gewannen die C-Junioren glücklich, aber nicht unverdient. Eine geschlossene Mannschaftsleistung führte zu dem Ergebnis. Die Torschützen waren Fabian Döring (5) und Louis Seebrocker. Durch den sechsten Sieg im achten Spiel wurden die Jungs von Trainer Torsten Köppe noch Tabellenzweiter hinter dem Meister SV Neu-beckum.
- **FSG Ahlen II – B-Jugend:** 1:3. Im letzten Saisonspiel kamen die Fortunen zu einem verdienten Sieg. Die Tore erzielten Steffen Huesmann und Luis Buttermann (2).

Versammlung der Radsportler

Walstedde • Die Mitglieder der Radsportabteilung von Fortuna Walstedde treffen sich am Donnerstag, 18. Juni, um 20 Uhr am Vereinsheim zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung.

AH-Fußball

SV Drensteinfurt

Die **Alten Herren I** spielen am Freitag, 19. Juni, im Erlfeld gegen die Hammer SpVg. Treffen ist um 18.30 Uhr, Anstoß um 19 Uhr.

Kleinanzeigenmarkt

Alles fürs Kind

Emmaljunga Kombi-KiWa, sehr guter Zustand, mit Zubehör, oliv-blau, VK 270 €, Tel. 02593/952723 (AB)

Automarkt

Wohnwagen

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen 03944 - 36160 Fa. www.wm-aw.de

Bauen und Wohnen

Handwerker

Fa. Deppe Bau übernimmt Reparatur- Renovierung u. Umbauarbeiten. T. 02592/2279917

Bekanntschaften

Putzteufel, 56, sucht Domina ab 18. Biete Putzservice, Massagen u.v.m. kostenlos T. 0175/1976173

Dienstleistungen

Umzug / Transporte

Umzüge ab 35,50 €/Std. LKW + 3 Profis 57,50 €/Std. Fa. Zahn Transporte, 59379 Selm, Dieselweg 4. Tel. 02592-9776600 www.zahntransporte.de

Foto / Optik

Werkstatt für Bildeinrahmungen: Passepartout - Zuschnitte. Ronge: Tel.02599-1863

Garten

Kleingarten in MS-Süd abzugeben, festes Fachwerkhaus, kpl. eingerichtet, Gartenmöbel, Gartengeräte u. sonstiges Inventar, VB 5.500,- €, T. 0171/2689787

Geschäftliches

Malerarbeiten aller Art, auch Fußbodenbeläge.Fa. Hoffmann, Tel. 0172/1990611

Immobilien

Mietgesuch

Drensteinfurt, berufstätige, alleinstehende, junge Frau sucht ab sofort 2- 3 Zi-Whg., Tel. 015789/560910

Drensteinfurt, suchen eine Wohnung ca. 90-120 qm zur Miete, wenn möglich mit Garage. Tel.: 0176-63342321

Vermietungen

90 qm Lagerraum oder Hobbyraum, bei Bedarf bis zu 220 qm im Außenbereich von Ascheberg zu vermieten (2 Räume). Sauber, trocken und hell; gute Verkehrsanbindung (A1) in idyllischer Lage. Elektrische Anschlüsse vorhanden, auch Starkstrom. 015231943944

Nordkirchen: 3,5 ZKDB,100 qm mit EBK, Souterr., Terasse,Garten ,sep. Eing., geh. Ausst., KM 550 €+NK Tel. 02596 3040

Ottmarsbocholt Ladenlokal, Ausstellungsraum, Werkraum, kleine Werkstatt, Lagerraum, inkl. Büro u. Parkplatz, ca. 200m², zu vermieten. Tel. 0160/5781521

Kaufgesuche

Briefmarken-/Münzankauf, auch umfangreiche Sammlungen, Hausbesuch, Barzahlung. Assessor U. Redecker, im Stahlskamp 82, 44581 Castrop-R. Tel. 02305/81311

Musikmarkt

Gitarren-Noten-Zubeh. Werkstatt - Handel - Verleih. Ronge: Tel.02599-1863 www.personal-guitar.de

Tiermarkt

Suche tierliebe ältere Dame (oder Herrn) mit Hundeerfahrung, die hin u. wieder meinen kleinen Terrier in Pflege nimmt. Tel. 0251/4835507

Unterricht

Pianist, Komponist, Dirigent erteilt Unterricht. Thomas Bracht Tel. 02508-997544

Verkäufe

2 antike Stühle m. Lehne u. abnehm. Sitzkissen, gt. Zust. für je 30,- € zu verk., (Bild unter: sbiggi50@aol.com)T. 0152/03465541 MS ab Montag

Ackerschlepper Holder A60 Allrad mit Golchert Frontlader, top Zust., Bj. 1985, 6252 Stunden, 43 kW, Festpreis 3.000,-€. Kontakt: KAWALA1972@GMAIL.COM

Bandscheiben-Federkern-Matratzen original verp., 140 x 200cm NP 349 €, für 119 € u. in 90/100 x 200cm für je 99€. Liefern möglich! Tel. 0179/9161122

Pioneer CT449 Tape, 15,- €, Steel-Dartscheibe, fast neu, 10,- €, Kompakt-Spiralo BVA Donauradweg Passau-Wien Radwanderkarte,neu, 5,- €,T. 251/8719979 AB

Straßen-Flohmarkt in Hiltrup-Ost am Geierhorst! Sa., 20.06. von 10 bis 15 Uhr! Klamotten, Bücher, Spielzeuge, Dekosachen, Hausrat, Antiquitäten! Plus Kuchentheke: Erlös geht an die Stiftung Mitmachkinder in MS!

Waschmasch., Kühl-, Gefrier- u. Gewerbegeräte, gebr., Garantie, ab 35,-€. Fa. Weiß 02504-77174

Stellenmarkt

Stellenangebote

Nebenbeschäftigung

Beratender Meinungsaustausch gesucht (gewerblich). Tel. 02501/262609 AB

Erfahrene, zuverlässige Reinigungskraft für ein Haus in Drensteinfurt, 1x 3-4 Std. gesucht. Tel.: 015127598018

Suche Kinderfee für 2 Kleinkinder in Walstedde. Arbeitszeit i. d. R. MO, MI, DO nachmittags. PKW erforderlich. Tel. 0177-3889020

Stellenangebote

Profi - Ausbildung zum/zur Nagel designer/in. Neue Kurse! www.nails-company.de Info: 09402-938415

Suche Putzhilfe für Privathaushalt in Albersloh für 2 Std./Woche. Tel. 0157/55080091

Stellengesuche

„Ersatz-Omi“ gesucht? Liebe Eltern, ich bin 49 Jahre alt, Mutter von zwei erwachsenen Kindern und möchte wieder als Tagesmutter in Drensteinfurt tätig werden. Ich bin flexibel einsetzbar, bevorzuge aber regelmäßige Termine nach Absprache. Bei Fragen und Interesse freue ich mich über Ihre Nachricht. nanny_drensteinfurt@yahoo.de

Gärtner sucht Arbeit jeglicher Art. Tel. 0152/21640113

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de
Dreingau Zeitung

Familienanzeigen

Nachruf

Am 15.06.2015 haben wir unseren Sangesbruder und Ehrenmitglied auf seinem letzten Weg begleitet.



Bernhard Weitkamp

verstarb am 09. Juni 2015 im Alter von 88 Jahren. In der Zeit von 1946 bis 2015 war er 69 Jahre aktives Mitglied in unserem Chor. Bernhard Weitkamp war während dieser Zeit 41 Jahre im Vorstand, davon 19 Jahre als 2. Vorsitzender. Mit seiner freundlichen, hilfsbereiten und menschlichen Art hat er sich immer für das Wohlergehen des Vereins eingesetzt.

Wir werden ihn sehr vermissen und stets in dankbarer und ehrender Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt vor allem seiner Frau Hilde und seiner Familie.



MGV Drensteinfurt 1910 e.V.

Josef Klein
1. Vorsitzender

Die Mitglieder des
MGV Drensteinfurt 1910 e.V.



Der Briefdienstleister mit dem direkten Draht in die Region.

- ✉ bundesweit
- ✉ preisgünstig
- ✉ zertifiziert
- ✉ kundennah
- ✉ serviceorientiert
- ✉ zuverlässig

Bestellen Sie jetzt Briefmarken in unseren Webshop unter www.briefundmehr.de/webshop oder über unsere *Brief und mehr*-App!



Brief und mehr
Für mehr Durchblick.

Aus dem Polizeibericht

Kollision mit Rennradfahrer

Walstedde • Schwer verletzt wurde ein Rennradfahrer bei einem Unfall am Sonntag. Der 52-jährige aus dem Sauerland befuhr einen Radweg in der Bauerschaft Herrenstein parallel zur B63. Ein 20-jähriger Autofahrer aus Paderborn wollte von einem Wirtschaftsweg auf die B63 einbiegen, übersah den von links kommenden Radfahrer und lud diesen auf seine Motorhaube auf. Der 52-Jährige stürzte und zog sich schwere Verletzungen zu. Der Sachschaden beträgt 2600 Euro.

Bei Unfall schwer verletzt

Drensteinfurt • Eine schwer Verletzte und 3000 Euro Sachschaden sind die Bilanz eines Verkehrsunfalls, der sich am Montag um 17.30 Uhr an der Kreuzung B54/B58 bei Drensteinfurt ereignet hat. Eine 32-jährige Frau aus Lünen wollte an der Kreuzung nach rechts Richtung Ascheberg abbiegen. Dabei fuhr sie auf den stehenden Wagen einer 35-jährigen Münsteranerin auf, die auf der Abbiegespur verkehrsbedingt halten müssen. Diese wurde verletzt.

Gegen Bordstein gefahren

Sendenhorst • Bei einem Unfall in Sendenhorst wurde am Montag gegen 16.15 Uhr ein 18-jähriger Kradfahrer schwer verletzt. An der Kreuzung Schörmelweg/Herkulesweg/Dieselstraße kam er aus bislang ungeklärter Ursache von der Straße ab, fuhr gegen einen Bordstein und stürzte zu Boden. Der Sachschaden beträgt rund 8500 Euro.

Lokales aus Drensteinfurt

Besuch auf dem Biohof

Mersch • Zum Besuch auf einem Biohof kam die SPD-Politikerin Annette Waterman-Krass (MdL) jetzt nach Mersch. Sie traf sich mit Landwirt Peter Angenendt, um sich über aktuelle Themen und Herausforderungen in der Biolandwirtschaft zu informieren. Thomas Strnad, Angenendts Partner in der Hof-GbR, nahm an dem Gespräch ebenso teil wie Elmar Stracke (SPD Drensteinfurt). Nach einem Hofrundgang ging es im anschließenden Gespräch unter anderem um Fragen der EU-Agrarpolitik, um Verbraucherverhalten und Bio-Produkte im Handel sowie um die Bildung im Zusammenhang mit der Nahrungsmittelproduktion.



Die Jugendfeuerwehr Drensteinfurt besuchte am Samstag die weltweit wichtigste Messe für die Rettungs- und Brandschutzbranche, die Interschutz, in Hannover. Die Teilnehmer konnten sich unter anderem über neueste Löschtechnik und persönliche Schutzausrüstung informieren. Das größte Interesse galt aber den gezeigten Fahrzeugen und deren Ausstattung. Auf dem Außengelände konnten die Jugendlichen spannende Vorführungen und atemberaubende Aktionen zu den Themen Brandschutz, Technische Hilfeleistung und Rettung erleben. Die Fahrt zur Messe hatten sich die Jugendlichen im Mai bei einer Autowaschaktion zum Ladestrang-Fest erarbeitet. Der Inhaber der SB-Waschanlage, Hendrik Ligges, hatte der Jugendfeuerwehr die komplette Anlage zwei Tage kostenlos zur Verfügung gestellt. Foto: pr

Noch anmelden für Firmkursus

Drensteinfurt • Mehr als 100 Jugendliche aus Rinkerode und Drensteinfurt haben sich zum diesjährigen Firmkursus angemeldet. Wer dies bislang verpasst hat, kann die Anmeldung in den Kirchenbüros nachholen. Mit dem Firmkursus wird noch keine Entscheidung getroffen, ob jemand das Sakrament der Firmung empfangen will. Er dient vielmehr der Entscheidungsfindung. Für den angebotenen Segeltörn vom 4. bis 9. Oktober und die Fahrt nach Hamburg vom 25. bis 27. September sind noch Plätze frei. Jugendliche ab 15 Jahren können sich gerne anmelden, auch wenn sie schon gefirmt sind. Infos im Kirchenbüro, Tel. (02508) 9994040.

Anzeigenschluss: montags 12 Uhr Die abgeschlossene Rubrik

NEU! Heiße Massagen! Tel. 0152-10491531

♥ Rosa Erotische Massagen Tel.: 01 52/03 62 2304

Bei Anna 0251 - 1 31 25 57

Diskret inserieren? Tel. 0251 / 592 - 6869 kontakte@kus-muenster.de

BINGO!

Jede Woche eine neue Chance auf den Geldregen!

Stichtag: 22.06.2015 10.30 Uhr

Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31	32	33	34	35	36

Faxe und Kopien werden nicht akzeptiert. Es ist nur ein kompletter und aktueller Tippschein pro Haushalt gültig. Einfach drei Gewinnzahlen ankreuzen, Adresse eintragen, Coupon ausschneiden und dann abgeben oder senden an:

kaufen + sparen, Neubrückenstraße 8-11, 48143 Münster
Kreis Kurier, Mühlenstr. 24, 59348 Lüdinghausen
Dreingau Zeitung, Markt 1, 48317 Drensteinfurt

Vor- und Nachname

Anschrift

Telefon

Gewinnzahlen vom 15.06.2015

Kein Gewinner. Neue Gewinn-Summe im Jackpot:

9 22 30

400 €



TAG DER APOTHEKE

am 18. Juni zu Magen-Darm-Beschwerden



Motto: „Für Ihr Bauchgefühl“

Verdauungsprobleme sind in Deutschland weit verbreitet. Deshalb widmet die Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA) den diesjährigen „Tag der Apotheke“ diesen Erkrankungen. Der Aktionstag am Donnerstag, 18. Juni, steht unter dem Motto „Für Ihr Bauchgefühl. Was tun bei Magen-Darm-Beschwerden?“. Die kompetente Beratung zu Magen-Darm-Beschwerden ist eine wichtige Aufgabe der Apotheken. Zusätzlich zur persönlichen Beratung bieten sie ihren Patienten ab dem 18. Juni auch Informationsmaterial dazu, wie man den Beschwerden vorbeugen kann, welche nicht-medikamentösen Behandlungsoptionen es gibt und wann ein Arztbesuch ratsam ist.



Foto: pr

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

SPENDE BLUT

BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de

0800 11 949 11



Einkaufen & Taler sammeln!

MAXIMILIAN-APOTHEKE

48317 Walstedde · Marie-Luise Schoster

Telefon 02387-8108 · Fax 02387-8103

Heuschnupfen hat Hochsaison

Pollenallergie sollte behandelt werden, sonst droht allergisches Asthma

Bei vielen Menschen währt die Freude über die wärmende Sonne nur kurz: „Kaum hat sich der milde Winter verabschiedet, läuft bei vielen Bürgern sogleich die Nase, die Augen tränen und jucken“, sagt Apotheker Matthias Bröker, Sprecher der Apothekerschaft im Kreis Warendorf.

Der Grund: Die Heuschnupfen-Saison hat begonnen. Gleichzeitig warnt Bröker davor, die Pollen-Allergie als Bagatelle abzutun: „Unbehandelt kann Heuschnupfen zu allergischem Asthma führen. Daher sollten entsprechende Arzneimittel frühzeitig eingesetzt werden.“

Dass die Pollen wieder fliegen, merken jedes Jahr die Betroffenen, die mit allergischen Reaktionen der Nasenschleimhaut und der Augenbindehaut auf den Pollenflug reagieren. Abhängig davon, welche Pflanze gerade blüht, ist der Heuschnupfen stärker oder schwächer. Pollen sind mikroskopisch klein und fast überall in der Atemluft. Nur im Gebirge und am Meer entfällt die Luft weniger Pollen.

Eine Pollenallergie kann unabhängig vom Alter einsetzen. Den Patienten ist nicht immer klar, ob eine Allergie oder eine Erkältung die Ursache ist. „Bei einem Schnupfen, der ohne wei-

tere Erkältungszeichen wie Kopfschmerzen oder Husten auftaucht und über Wochen anhält, sollte man deshalb an Heuschnupfen denken.

Zur gleichen Zeit

Gleiches gilt, wenn sich ein Schnupfen jedes Jahr zwischen Februar und August zur gleichen Zeit einstellt“, betont Apotheker Bröker. „Betroffene sollten sich in ihrer Apotheke vor Ort beraten lassen, welches Arzneimittel das richtige gegen die Beschwerden ist.“

Auf jeden Fall sei es wichtig, Heuschnupfen zu behandeln. Sonst kann es zu einem „Abrutschen“ der aller-

gischen Reaktion auf die unteren Atemwege in der Lunge kommen. Der Grund: Die entzündete Nasenschleimhaut funktioniert nicht mehr als Filter und Luftbefeuchter. Bröker: „Dann gelangt die Atemluft mit den Pollen weitgehend ungereinigt in die Bronchien, in denen die in der Atemluft enthaltenen Pollen eine Überempfindlichkeitsreaktion auslösen. Ein allergisches Asthma entsteht. Fiepende Geräusche beim Luftholen deuten auf einen solchen Etagenwechsel hin. Wenn sich die Probleme hin zum Husten oder zur Atemnot verschlimmern, sollte dringend ein Arzt aufgesucht werden.“

EAU THERMALE Avène



Einladung zur professionellen Hautanalyse und individuellen Pflegeberatung durch unsere Dermato-Fachkosmetikerin und PTÄ

Anke Beckmann

Wir freuen uns auf Sie!

Vereinbaren Sie gleich einen persönlichen Termin.

Beratungstag: 22. - 23.6.15

Merschstraße 1

59387 Ascheberg-Herbern

Tel.: 02599-7599275

www.aveno.de



STADT-APOTHEKE

Apotheker Lothar Schäfer

48317 Drensteinfurt · Honekamp 3

Tel. 0 25 08/ 12 50 · Fax 0 25 08/ 18 87

ZUM TAG DER APOTHEKE

bieten wir Ihnen zusätzlich eine kostenlose Überprüfung



Ihrer Haus- oder Reiseapotheke an!



Lokales aus Drensteinfurt

Zu Gast beim Wanderfalken

Rinkerode • Die Nabu-Naturschutzstation lädt ein zu einem naturkundlichen Spaziergang am Freitag, 19. Juni. Hubert Große Lengerich und Udo Wellerdieck führen die Teilnehmer an den Dortmund-Ems-Kanal. Hier hat der Wanderfalken seinen Nistplatz eingerichtet. Treff ist um 17.30 Uhr auf Haus Heidhorn. Die Teilnahme ist kostenfrei, um Spenden wird gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Falls vorhanden, Fernglas mitbringen.

KAB besucht Rosengarten

Drensteinfurt • Zu einer Halbtagesfahrt zum Rosengarten nach Seppenrade lädt die KAB am Samstag, 27. Juni, ein. Die 6000 verschiedenen Arten können die Teilnehmer während einer Führung bestaunen. Im Anschluss wird im Hotel Mutter Siepe die Kaffeetafel gedeckt. Abfahrt mit dem Bus ist um 13.30 Uhr ab Landsbergplatz. Die Kosten betragen 15 Euro (20 Euro für Nichtmitglieder). Anmeldung bei Anne Menne-mann, Tel. (02508) 9933255.

Türkolkette für Sommerfahrt

Drensteinfurt • Nach den Gottesdiensten in St. Regina am Wochenende, 20./21. Juni, halten die Messdiener eine Türkolkette für die Finanzierung der Sommerfahrt ab. Die Sommerfahrt beginnt in diesem Jahr mit einem Aufenthalt in Paris. Während die Mädchen nach fünf Tagen wieder nach Hause zurückkehren, fahren die Jungen weiter nach Saarbrücken zur Radwanderfahrt, die entlang von Saar, Mosel, Nahe und Rhein bis Köln führt.

Neues aus der Geschäftswelt

Langjährige Treue

Firma Schlering ehrt und verabschiedet Mitarbeiter

Rinkerode • Die Rinkeroder Firma Schlering hat jetzt zwei Jubilare geehrt und einen langjährigen Mitarbeiter in den Ruhestand verabschiedet.

Peter Pannier (v.l.) und **Dietrich Bothe** sind jeweils seit 25 Jahren im Unternehmen beschäftigt. Bothe begann im Büro als Ingenieur für Versorgungstechnik. Er betätigt

sich auch als Projektleiter insbesondere auf Großbaustellen. Pannier begann als Meister und ist für die gewerkschaftliche Ausführung von Heizungs- und Sanitärarbeiten zuständig. Nach 35 Jahren als Kundendienstmonteur wird **Manfred Otte** Ende Juni in den Ruhestand entlassen. In Notfällen hat er an Sonn- und

Feiertagen für warme Zimmer und trockene Füße gesorgt.

Den beiden Jubilaren wurde eine von der Handwerkskammer ausgestellte Urkunde überreicht. Dem Ruheständler wird ein Abschiedsgeschenk gemacht. Allen sprach die Geschäftsführung ein großes Lob aus und dankte für die langjährige Treue zur Firma.



Fotos: Schlering



Lokalsport

Fünf Niederlagen, aber nur zwei Siege

Tennis: Herren 30 des TCD sind chancenlos, Herren 40 gewinnen zu null

Drensteinfurt • Die Seniorenmannschaften des Tennis-Clubs Drensteinfurt absolvierten ihre nächsten Spiele.

Herren, 1. Kreisklasse: TCD – TC Wolbeck: 5:4. Die erste Herrenmannschaft feierte im zweiten Spiel den ersten Sieg. Timo Lohmann, Michael Kaufmann, Christian Herz und Frederik Paschko gewannen im Einzel, Lohmann/Paschko machten den knappen Erfolg im Doppel perfekt.

Herren 30, Münsterlandliga: TC Union Münster – TCD: 9:0. In Münster waren die Drensteinfurter chancenlos. Lediglich Daniel Schomberg entschied einen Satz für

Die erste Herrenmannschaft des TCD gewann 5:4. Foto: pr



sich, musste dann aber aufgeben. Die Doppel gingen alle kampflos an die Gastgeber.

Herren 40, 2. Kreisklasse: SCG Hohes Ufer Münster II – TCD: 0:9. Die Stewwerter fanden in die Erfolgsspur zu-

rück – und wie. Ralf Kolbow, Marcel Neust, Björn Kardels, Wolfgang Abeln, Bernhard Neubert und Hendrik Marsmann gaben nicht einen Satz ab. Der TCD ist Tabellendritter.

Herren 50, Bezirksliga: Dorstener TC – TCD: 7:2. Das Team kassierte im zweiten Spiel die zweite Niederlage und steht als Drittlezter auf einem Abstiegsplatz. Im Einzel siegten Klaus Keppke und Manfred Dresenkamp, im Doppel kein Duo. Drei Partien gingen im Match-Tiebreak verloren.

Damen 30, Bezirksliga: TCD – SV Gescher: 0:6. Nach dem Auftaktsieg gab es eine deut-

liche Niederlage. Ute Napp, Tanja Buchholz, Susanne Kullak und Verena Schulte-Loh holten insgesamt nur zwei Sätze.

Damen 40, 1. Kreisklasse: TuS Gahlen – TCD: 5:1. Die Drensteinfurterinnen verloren erneut deutlich und warten weiter auf den ersten Punkt. Katja Bruns gewann das Spitzeneinzel. Ansonsten war der TCD ohne Chance.

Damen 50, Bezirksklasse: TuS Gahlen – TCD: 6:0. Diese Mannschaft steht nach der Pleite beim Spitzenreiter am Tabellenende. Alle zwölf Sätze gingen an die Gastgeberinnen der niederrheinischen Gemeinde Schermbeck. •mak

Langheim und Co. mühelos zum 9:0

Tennis: Seniorenteams des TC Rinkerode sind durchwachsen in die Saison gestartet

Rinkerode • Alle acht Seniorenmannschaften des Tennisclubs Rinkerode sind in die Sommer-Saison gestartet. Ziel aller Teams ist erst einmal der Klassenerhalt, wenn möglich soll ein Platz im oberen Tabellendrittel heraus-springen. Bislang sind die Ergebnisse durchwachsen.

Die erste Herrenmannschaft um Spielführer Bastian Langheim überzeugte auf ganzer Linie und fügte der DJK SV Mauritz eine 9:0-Klatsche bei. Am kommenden Samstag (13 Uhr) findet auf heimischer Anlage das nächste Spiel gegen den TuS Altenberge statt.

Georg Wietheger siegte mit seiner Herren-40-Mannschaft gegen den TSC RW Mettin-

gen mit 7:2. Das erste Spiel der Saison beim TC Wolbeck hatte das ersatzgeschwächte Team deutlich mit 2:7 verloren. Nächster Gegner ist am Sonntag auf eigenem Platz Spitzenreiter Emsdetten II.

Die Damen 40 I des TCR sicherten sich in der Kreisliga am zweiten Spieltag gegen den TC Wolbeck ein verdientes 4:2. Das erste Spiel hatten die Rinkeroderinnen mit 2:4 gegen Hohes Ufer Münster II verloren. Bei der zweiten Damen-40-Mannschaft ist die Freude groß. Nachdem es in der ersten Begegnung in der 1. Kreisklasse gegen den ASV Senden kein Match gewonnen hatte, siegte das Team

um Silke Dreischoff beim Hohes Ufer Münster III mit 5:1 und legte im vorgezogenen Spiel bei der TG Selm II ein 4:2 nach.

Die Herren 30 sind noch motiviert, obwohl die beiden ersten Begegnungen gegen TC GW Bork mit 0:6 und gegen den Werner TC II 2:4 verloren gingen. Mannschaftsführer Manuel Schemmelmann hofft am Samstag in Everswinkel auf die Wende.

Auch die Herren 50 des TCR konnten in der Kreisliga noch nicht punkten. Gegen Albersloh und in Sassenberg hieß es am Ende jeweils 1:5.

Die Damen 30 haben in der Münsterlandliga noch nicht

Fuß gefasst. Verletzungen machen Mannschaftsführerin Maria Schwegmann das Leben schwer. Die ersten beiden Partien gegen den 1.TC Hiltrup und den TC Rheine gingen beide mit 3:6 verloren.

Die Bezirksliga zu halten, ist oberstes Ziel der ersten Damenmannschaft. Mannschaftsführerin Lara Hirsch kämpft aber auch mit Personalproblemen. Gegen den TC Deuten II war ersatzgeschwächt nichts zu holen. Mit 3:6 ging die Begegnung verloren. Das erste Spiel der Saison hatten die Damen gegen Ostbevern mit 5:4 gewonnen. Nächster Gegner ist am Samstag Amelsbüren. da

• Ergebnisse: www.tc-rinkerode.de



65 Jahre - K+K -



Eine unserer Filialen in Nordhorn,
Nach Schleuse 14

Ihr Lebensmittel-Vollsortimenter Nr.1 im Münsterland
mit Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Produktion.

**Kronsberg
Pilsener**
24/20 Fl.
à 0,33/0,5l
1l = 0.58-1.03
+ 9.30-10.26 Pfand

3 mitnehmen und
nur 2 Kisten bezahlen

lose Ware!

Sie
zahlen

17.30

Gratis dazu:
2 x Samtess Prestige
4lg.
8 x 150 Blatt
Wert **5.58**



Unter Berücksichtigung der 2 Zugaben
im Wert von **5.58** kostet Sie die
Kiste Kronsberg Pilsener
nur **3.91** ohne Pfand

Angebote gültig von Donnerstag 18.06. bis Samstag 20.06.2015

drilander

Metzgerei

Ein echter Genuss

**Schinkenschnitzel oder
Schinkenbraten**
vom Schwein, zart und
mager



1000g
4.99

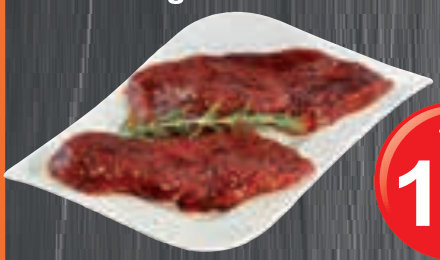
**1a Schnitzel aus der
Schweineoberschale**



1000g
5.99

**drilander
Premium-
Steak**

**aus der
Rinderhüfte** zart gereift
versch. gewürzt oder mariniert



100g
1.29

Schweinenackensteaks
in Weizenbiermarinade



100g
0.89

**Hähnchenbrustfilet
oder- Spieß**
in Mango-Chili Marinade



100g
0.99

**Hähnchenbrustfilet
HKL. A,**
1kg



1000g
5.99

Obst & Gemüse...

knackig und frisch für den gesunden Genuss!

Südafrika

Tafeläpfel
Braeburn
knackig und
aromatisch,
Kl.1
1kg



1.99

Spanien

Paprika,
rot, gelb, grün oder
nur rot,
Kl.1
500g
Packg.
1kg 2.98



1.49

Ägypten

Tafeltrauben
Prime Seedless,
hell, kernlos
Kl.1
500g
Packg.
1kg =
3.58



1.79

Wagner Steinofen Pizza,
Pizzas und
Flammkuchen
280g-380g
1kg =
4.95-6.71



statt 2.79
1.88

Meggle
Kräuterbutter
sortiert
125g Rolle
100g = 1.03



statt 1.29
1.29

Hohes C
sortiert
1l PET- Fl.



statt 1.75
1.19

Baileys
Irish Cream
Original
17 Vol.%, 0,7l
1l = 14.27



statt 12.99
9.99

Rama Cremefine
sortiert, 200g/250ml
100g = 0.33,
100ml = 0.26



statt 0.99
0.65

Klümper
Edler Westfale
Knochenschinken
luftgetrocknet/
geräuchert, 70g,
100g = 2.36



statt 1.99
1.65

Wieder im Sortiment!

Beck's sortiert



6 Fl. à 0,33l,
1l = 1.84, + 0,48

statt 4.79
3.65

Iglo Rahmgemüse
sortiert, 420g-500g
1kg = 3.98-4.74



statt 2.59
1.99

Salakis Schafskäse
sortiert, 180g-200g
100g = 1.00-1.11



statt 2.39
1.99

Philadelphia
Frischkäse
sortiert, 175g
100g = 0.57



statt 1.49
0.99

Müller
Joghurt mit der Ecke
sortiert, 113g-175g
100g = 0.22-0.35



statt 0.59
0.39

Mars, Snickers,
Twix, 6 + 1 gratis
per Packung



statt 1.99
1.79

Wollbrink
Saure Kirsche
und andere
Sorten
15 Vol. %
0,7l Flasche
1l = 5.70



statt 4.99
3.99

Unter
Berücksichtigung
der Zugabe
Samtess
im Wert von
2.79
kostet Sie
die Kiste:

Erdinger
sortiert
20 Fl. à 0,5l,
1l = 1.50, 3.10 Pfand
Sie zahlen **14.99**



12.20

Veltins Pilsener
24/20 Fl. à 0,33l/
0,5l, 1l = 1.39/1.10
+ 3.42/3.10 Pfand
Sie zahlen **11.99**



9.20

Herforder Pils
versch. Sorten
27 Fl. à 0,33l
1l = 1.12 + 3.66
Sie zahlen **9.99**



7.20

Colgate Total
sortiert
75ml Tube
100ml = 1.99



statt 1.99
1.49

**Frosch Neutral-
oder Essigreiniger**
1l Flasche



statt 1.99
1.49

Irrtümer vorbehalten!
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen!

Fil. Greven/Senden/Borghorst/Burgsteinfurt/Nordwalde/Altenberge/Wolbeck/Hiltrop/Roxel/Nottuln/Rinkerode/
Saerbeck/Walstedde/Ostbevern/Telgte/Drensteinfurt/Reckenfeld/Sassenberg/Warendorf/Angelmodde/Nienberge
Ascheberg/Sendenhorst/Appelhülsen/Havixbeck/Ostenfelde/Amelsbüren/Ochtrup/Metelen

K+K Klaas & Kock B.V. & Co. KG
Ochtruper Straße 165, 48599 Gronau